

GATSBY BENUTZERHANDBUCH



ACHTUNG

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den **GATSBY** oder **GATSBY X** in Betrieb nehmen.
- Wenn Sie einen Teil dieser Anleitung nicht genau verstanden haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder unsere Servicezentren.
- Lesen Sie diese Anleitung Schritt für Schritt durch, da Verletzungen oder Schäden durch Missbrauch auftreten können!

ACHTUNG

- Elektromagnetische Interferenz („EMI“) können dazu führen, dass sich angetriebene Fahrzeuge erratisch verhalten, was für den Benutzer gefährlich sein kann.
- Für Ihre Sicherheit und Ihren Schutz ist es **DRINGEND NOTWENDIG**, Abschnitt 5 über „EMI WARNHINWEISE“ sorgfältig durchzulesen, bevor Sie den **GATSBY** oder **GATSBY X** in Betrieb nehmen.

INHALT

1. NUTZUNGSZWECK	3
2. KURZE PRODUKTEINFÜHRUNG	3
3. WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYMBOLS	4
4. SICHERHEITSHINWEISE	9
5. EMI / RFI WARNHINWEISE	23
6. LADEN DER AKKUS	26
7. HINWEISE ZU ANPASSUNGEN	28
8. BETRIEB	34
9. PFLEGE UND WARTUNG	41
10. FEHLERSUCHE UND REPARATUR	44
11. GARANTIE	47
A1. SPEZIFIKATIONEN	49
A2. DEMONTAGE + MONTAGE	51
A3. LAGERBEDINGUNGEN	54
A4. KENNZEICHNUNG	55

1. NUTZUNGSZWECK

Der vorgesehene Nutzungszweck des Rehasys Mobility Scooter, Modell **GATSBY**, ist es, Mobilität für Erwachsene mit und ohne Behinderungen und mit eingeschränkter Mobilität zu verschaffen, die in der Lage sind, einen Scooter zu bedienen.

2. KURZE PRODUKTEINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den elektrisch betriebenen Scooter **GATSBY** entschieden haben.

- Der **GATSBY** ist für ein Insassengewicht von max. 200 kg (440 lbs) ausgelegt.
- Die maximale Vorwärtsgeschwindigkeit des **GATSBY** beträgt 15 km/h. Die maximale Rückwärtsgeschwindigkeit beträgt 6 km/h.
- Der **GATSBY** ist ein Scooter für drinnen und draußen, der in einer Umgebung mit Temperaturen zwischen - 8° C/18°F und 45° C/113 ° F funktioniert.
- Der **GATSBY** kann bei leichtem Regen genutzt werden, doch die Nutzung bei *schwerem Regen oder Schnee* wird nicht empfohlen.
- Der **GATSBY** ist einfach zu bedienen. Durch die relativ großen Räder kann der Benutzer auf unbefestigten Straßen, über leicht unebenes Terrain Gelände und über Hindernisse von bis zu 50 mm (2") fahren. Siehe Spezifikationen in Anhang A1 für den erforderlichen Reifendruck.
- Der **GATSBY** kann Abhänge mit Neigungen und Lasten bewältigen, wie in Abbildung 1 (Seite 12) dargestellt.
- Die sichere Steigung des **GATSBY** beträgt für einen sicheren Betrieb maximal: 8° (14%).
- Das Bremssystem stoppt den **GATSBY** reibungslos und nach einem kurzen Bremsweg, sobald der Steuerhebel gelöst wurde. Zur weiteren Sicherheit steht auch eine Handbremse zur Verfügung.
- Der **GATSBY** ist mit vorderen und hinteren Stoßdämpfern ausgestattet, um dem Benutzer ein komfortables und reibungsloses Fahrgefühl zu verschaffen, auch wenn das Fahrzeug auf leicht unebenen Straßen betrieben wird. Der Sitz ist geräumig und komfortabel und kann für einen einfachen Zugang gedreht werden (Standard-Sitze) Der Sitz kann von einem Techniker nach vorne und hinten sowie nach oben und unten geneigt werden.
- Alle Bedienelemente sind auf der Lenksäule bequem montiert und einfach zu bedienen. Unter normalen Bedingungen kann der **GATSBY** bis zu 40 km zurücklegen, bevor die Akkus wieder aufgeladen werden müssen.
- Nachdem Sie die Anleitung durchgelesen haben und bevor Sie den **GATSBY** benutzen, sollten sie eine visuelle Inspektion aller Fahrzeugteile durchführen, um sicherzustellen, dass es keine sichtbaren Schäden gibt. Wenden Sie sich bei Fragen oder Bedenken an Ihren Händler.
- Der **GATSBY** wurde ausschließlich zur Verwendung mit wartungsfreien Akkus entwickelt.
- Der unbemannte **GATSBY** ist für den Land-, See- und/oder Lufttransport geeignet.

- Informationen in Bezug auf den **GATSBY**-Scooter stehen solange zur Verfügung, wie dies erforderlich ist. Wenden Sie sich zur Unterstützung an den Hersteller oder an den nächsten Importhändler.
- Alle Änderungen von Informationen für bestehende Benutzer werden deutlich in der Website der Rehabilitations-Systeme AG – www.rehasys.ch - mitgeteilt werden, wenn sie für die Sicherheit der Patienten wichtig sind.
- Das für die Sitzbaugruppen und Armlehnen verwendete PVC-Leder wurde erfolgreich nach EN 1021-1: 2014 (Zündquelle: Smoldering Zigarette) und EN1021-2: 2014 (Zündquelle: Match Flammenäquivalent) getestet.

3. WARNHINWEISE UND SICHERHEITSSYMBOL



ACHTUNG! Ein autorisierter Lieferant oder qualifizierter Techniker muss die Ersteinrichtung des Scooters durchführen und muss alle Schritte in diesem Handbuch durchführen.

Die folgenden Symbole werden in diesem Benutzerhandbuch und auf dem Scooter verwendet, um Warnhinweise und wichtige Informationen kenntlich zu machen. Es ist sehr wichtig, diese vollständig durchzulesen und zu verstehen.



ACHTUNG! Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Bedingung/Situation. Das Nichtbefolgen der angegebenen Schritte kann zu Personenschäden, Schäden an den Komponenten oder Fehlfunktionen führen.

Auf dem Scooter befindet sich ein schwarzes Dreieckssymbol.



DRINGEND NOTWENDIG! Diese Schritte müssen wie angegeben ausgeführt werden. Die Nichtbeachtung der vorgeschriebenen Maßnahmen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen. Dieser Hinweis ist auf dem Scooter als weißes Symbol auf dunklem Hintergrund angegeben.



VERBOT! Diese Maßnahmen sind verboten. Diese Maßnahmen dürfen niemals bzw. unter keinen Umständen durchgeführt werden. Die Durchführung einer solchen Maßnahme, kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen. Dieser Hinweis ist auf dem Scooter als Schwarzes Symbol mit einem Kreis und Strich angegeben.



Bitte beachten und halten Sie sich strikt an die folgenden Sicherheitshinweise. Zusätzliche Warnungen und Hinweise sind in diesem Handbuch aufgeführt; es ist zwingend notwendig, alle Kapitel dieses Handbuchs sorgfältig durchzulesen, bevor Sie den GATSBY in Betrieb nehmen. Es ist auch ratsam, Ihr Gedächtnis aufzufrischen, indem Sie diese Bedienungsanleitung regelmäßig lesen.



Machen Sie sich mit dem GATSBY und dessen Bedienungsfunktionen vertraut, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen. Fahren Sie langsam (Geschwindigkeitsschalter auf MIN), bis Sie sich an den GATSBY, seine verschiedenen Funktionen, Sicherheitsmerkmale und Bremsfähigkeiten und -einschränkungen gewöhnt haben.



Achten Sie sorgfältig auf Fußgänger und passen Sie den Fahrstil Ihres GATSBY entsprechend an. In überfüllten Bereichen sollte der Geschwindigkeitsschalter immer auf MIN stehen. Fahren Sie nur an Orten, an denen dies nach allen örtlichen Gesetzen und Verordnungen zulässig ist. Der GATSBY ist 66 cm (26") breit. Achten Sie insbesondere darauf, keine Personen oder Gegenstände im Umkreis des Fahrzeugs zu treffen.



Entfernen Sie niemals eines der Sicherheitsteile am GATSBY, wie Kotflügel, Kunststoffabdeckungen oder Notbremse. Entfernen Sie niemals eines der Warnschilder.



Stecken Sie niemals Hände, Finger oder Beine zwischen die beweglichen Teile oder unter eine der Kunststoffabdeckungen, da sich unter solchen Abdeckungen bewegliche Teile und heiße Oberflächen befinden.



Wenn Sie Einstellungen vornehmen (Falten der Sitzlehne, Einstellung der Armlehne, Vor- oder Rückbewegung des Sitzes, Einstellung der Lenksäule) und das Gaspedal bedienen, sollten sie stets darauf achten, dass Ihre Hände und Finger nicht zwischen die beweglichen Teile geraten. Wenn Sie die Lenksäule nach vorne oder zurück bewegen, sollten Sie darauf achten, dass Ihre Finger nicht in den Mechanismus geraten.



Die Belastung im vorderen Korb darf max. 5 kg (11 lbs) betragen.

Der **GATSBY** ist für den Transport EINER Person auf dem Einzelsitz vorgesehen. Betreiben Sie den GATSBY niemals, während sich eine weitere Person, darunter auch Kinder, an Bord befindet.



Erhöhen Sie den Reifendruck des **GATSBY** niemals über den vom Hersteller empfohlenen Druck, wie auf den Reifen angezeigt.



Benutzen Sie den **GATSBY** niemals auf Treppen.

Versuchen Sie niemals über Hindernisse zu fahren, die das maximal empfohlene Gefälle übersteigen und die in den Spezifikationen angegebene Maximalhöhe überschreiten. Fahren Sie beim Überfahren eines Hindernisses so, dass das Hindernis sich in Fahrtrichtung des **GATSBY** befindet.



Sollte der GATSBY aus irgendeinem **Grund** nicht anhalten, wenn Sie den Gashebel loslassen, oder wenn es länger als üblicherweise dauert (3 m auf ebener Fläche), stellen Sie den Hauptschalter auf OFF, und wenden Sie sich an Ihren Händler.



Verwenden Sie den GATSBY **nicht** bei starkem Regen oder extremer Feuchtigkeit oder bei Temperaturen von unter -8°C (-18°F) oder von mehr als $+45^{\circ}\text{C}$ ($+113^{\circ}\text{F}$).



Der Sitz wiegt 21 kg (46 lbs). Jeder Akku wiegt mindestens 22.5 kg (49.6 lbs). Seien Sie beim Anheben des Sitzes und beim Herausnehmen der Akkus vorsichtig. Lesen Sie Kapitel 7, bevor Sie den Sitz anheben oder die Akkus herausnehmen: Wartung und Pflege Kapitel 9: Fehlersuche und Reparatur. Heben Sie immer aus Knien und Beinen, nicht aus dem Rücken.



Verwenden Sie ausschließlich wartungsfreie Blei-Säure-Akkus.



Wenn Sie **mit** Ihrem GATSBY in einen Unfall verwickelt werden, bei dem Teile kaputtgehen, müssen sie sich vor erneuter Inbetriebnahme an einen qualifizierten Techniker zur Reparatur wenden.



ACHTUNG! Achten Sie insbesondere darauf, Kindern den Betrieb des **GATSBY** zu untersagen.

Lassen Sie nicht zu, dass Kinder während des Akku-Ladevorgangs in der Nähe des **GATSBY** unbeaufsichtigt spielen.



Fahren Sie stets vorsichtig. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die jeweiligen Straßenverhältnisse an. Beim Abbiegen bei hoher Geschwindigkeit kann der **GATSBY** instabil werden. Verringern Sie die Geschwindigkeit vor scharfen Kurven, um ein Umkippen zu verhindern.



Der **GATSBY** kann höhere Gefälle als den empfohlenen Richtwert bewältigen. Sie sollten jedoch nicht über unbekanntes Gefälle fahren. Fahren Sie stets äußerst langsam und fahren Sie nicht am Rand eines solchen Gefälles entlang.

Kontrollieren Sie vor Fahrtbeginn die Funktionsfähigkeit der Notbremse.



Lösen Sie nicht den manuellen Entriegelungshebel der elektromagnetische Bremse (EMB), während sich der **GATSBY** auf einem Hang befindet.

Versetzen Sie den **GATSBY** niemals in den Freilaufmodus, während sich dieser auf einem Hang befindet und sie auf dem GATSBY sitzen oder daneben stehen.



Schalten Sie die Scheinwerfer **des** GATSBY bei eingeschränkter Sicht ein, sowohl tagsüber als auch nachts.



Da das Sitzpolster schwer entflammbar ist, sollten sie den Sitz nur mit einem gleichartigen Sitzpolster abdecken. Berühren Sie nicht die heißen Elemente, wenn Sie die Akkuabdeckung entfernen. Motor, Achse, EMB, elektronische Karten und elektronische Steuerung könnten heiß sein. Berühren sie diese Teile erst, nachdem Sie die Temperatur geprüft haben.



Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen Hebeln und Gummigriff eingeklemmt werden.



Verwenden Sie kein Handy, Walkie-talkie, Laptop oder sonstiges Funkgerät, während Sie den **GATSBY** benutzen.



Bei Entfernen der Erdungszinke besteht die Gefahr eines Stromschlags. Falls Anschluss an eine 2-zinkige Steckdose erforderlich ist, sollten Sie einen zugelassenen 3-Phasen-Adapter ordnungsgemäß montieren.



Schließen Sie kein Verlängerungskabel an den AC/DC-Wandler oder das Ladegerät an.



Halten Sie Werkzeuge und andere metallische Gegenstände von den Batteriepolen entfernt.

Bei Kontakt mit dem Werkzeug können Stromschläge verursacht werden. Setzen Sie sich nicht auf den **GATSBY**, während sich dieser auf einer Hebeplattform/Aufzugsvorrichtung befindet.



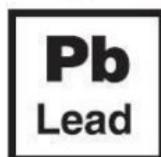
Explosive Bedingungen sind gegeben



Entsorgung und Recycling: Setzen Sie sich mit ihrem autorisierten Vertragshändler in Kontakt, um Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung Ihres **GATSBY** und dessen Verpackung zu erhalten.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Enthält Blei



Das Akkuladegerät ist nur für den Innengebrauch vorgesehen.



Entflammables Material. Nicht in der Nähe von offenem Feuer aufstellen.



Im hinteren Teil des **GATSBY** befindet sich der manuelle Entriegelungshebel der elektromagnetischen Bremse EMB. Achten Sie bei Benutzung dieses Hebels darauf, die innere Motoroberfläche nicht zu berühren, da diese sehr heiß sein und zu Verletzungen führen kann. Folgen Sie dem Warnhinweis an der Rückseite des **GATSBY**, nahe dem Hebel.

4. SICHERHEITSHINWEISE

ALLGEMEINES



NOTWENDIG: Benutzen Sie den GATSBY Scooter niemals, ohne diese Benutzeranleitung zuvor vollständig gelesen und verstanden zu haben.

Der Inhalt dieser Anleitung basiert auf der Erwartung, dass ein Fahrzeugingenieur den GATSBY Scooter benutzerfreundlich und ergonomisch entworfen hat und dem verordnenden Arzt und/oder Vertragshändler, Hinweise zur Verwendung des Produkts erteilt hat.

Es gibt bestimmte Situationen, einschließlich einiger medizinischer Zustände, in denen der Benutzer den Betrieb des **GATSBY** in Anwesenheit eines geschulten Begleiters üben muss. Ein geschulter Begleiter kann ein Familienmitglied oder eine Pflegekraft sein, die zur Unterstützung des Benutzers bei verschiedenen Aktivitäten im Alltag ausgebildet wurde.

Blinde und sehbehinderte Menschen sollten ihren Arzt um Rat fragen, bevor Sie den GATSBY-Scooter benutzen.

Während Sie sich mit dem **GATSBY-Scooter** im Alltag vertraut machen, werden Sie wahrscheinlich in Situation geraten, in denen Sie zunächst etwas Übung brauchen. Nehmen Sie sich einfach etwas Zeit, bis Sie sich vollständig an die Steuerung gewöhnt haben.

Es folgen einige Vorsichtsmaßnahmen, Tipps, und weitere Sicherheitsaspekte, die Ihnen beim sicheren Betrieb Ihres GATSBY-Scooters behilflich sein werden.

ÄNDERUNGEN



Ihr GATSBY wurde für maximale Mobilität und Benutzerfreundlichkeit entworfen. Sie dürfen unter keinen Umständen irgendwelche Merkmale, Teile oder Funktionen Ihres **GATSBY** verändern, hinzufügen, entfernen oder deaktivieren.

ACHTUNG! Ändern Sie den GATSBY in keiner Weise, die nicht vom Hersteller genehmigt wurde. Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht getestet oder freigegeben worden.

ABNEHMBARE TEILE



ACHTUNG! Versuchen Sie den GATSBY nicht über die abnehmbaren Teile, einschließlich Armlehnen, Sitz oder Verkleidung, anzuheben oder zu bewegen.

SICHERHEITS-CHECK VOR FAHRTANTRITT



Lernen Sie den Umgang mit Ihrem GATSBY **und** dessen Möglichkeiten kennen. Es empfiehlt sich, einen Sicherheits-Check vor Fahrtbeginn durchzuführen, um den einwandfreien und sicheren **Betrieb** Ihres GATSBY zu gewährleisten.

Führen Sie folgende Tests durch, bevor Sie Ihren Scooter in Betrieb nehmen:

- ✓ Prüfen Sie den Reifendruck. Achten Sie darauf, dass der auf jedem Reifen in psi/bar/kPa angegebene Luftdruck eingehalten und nicht überschritten wird (siehe Spezifikationen für Einzelheiten).
- ✓ Überprüfen Sie alle elektrischen Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass sie sicher und nicht korrodiert sind.
- ✓ Überprüfen Sie alle Akkukabel. Achten Sie darauf, dass die Akkukabel ordentlich fest sitzen.
- ✓ Überprüfen Sie die elektromagnetischen Bremsen und die Handbremse.
- ✓ Überprüfen Sie den Ladezustand der Akkus.
- ✓ Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren autorisierten **GATSBY**-Vertragshändler.

REIFENDRUCK



Ihr **GATSBY** ist mit Luftreifen ausgestattet. Überprüfen Sie den Reifendruck mindestens einmal pro Woche. Ein angemessener Reifendruck verlängert die Lebensdauer Ihrer Reifen und sorgt für einen reibungslosen Betrieb Ihres **GATSBY**.

ACHTUNG! Der in psi/bar/kPa angegebene Luftdruck auf jedem Reifen muss jederzeit beibehalten werden. Verhindern Sie, dass der Reifendruck den angegebenen optimalen Wert unter- oder überschreitet. Ein zu niedriger Reifendruck kann zum Kontrollverlust über das Fahrzeug und ein zu hoher Reifendruck kann zum Platzen der Reifen führen. Wird der angegebene Luftdruck nicht jederzeit beibehalten, kann dies zum Versagen der Reifen und/oder Räder führen.

ACHTUNG! Pumpen Sie die Reifen Ihres Scooters mittels einer geeigneten Luftpumpe mit Druckventil auf. Wenn Sie Ihre Reifen mittels einer nicht regulierten Luftquelle befüllen, kann dies zu einem Überdruck und schließlich zum Platzen der Reifen führen.

GEWICHTSBESCHRÄNKUNGEN



Ihr Scooter ist für eine bestimmte Höchstlast zugelassen.

NOTWENDIG! Halten Sie an die empfohlenen Gewichtsbeschränkungen Ihres GATSBY. Bei Überschreiten der Tragfähigkeit erlischt die Garantie. Wir übernehmen keine Haftung für Personen- und/oder Sachschäden, die sich aus der Missachtung der Gewichtsbeschränkungen ergeben.

ACHTUNG! Nehmen Sie mit Ihrem Scooter keine weiteren Passagiere mit. Die Beförderung weiterer Passagiere kann zur Instabilität Ihres GATSBY führen.

INFORMATIONEN ZU GEFÄLLEN

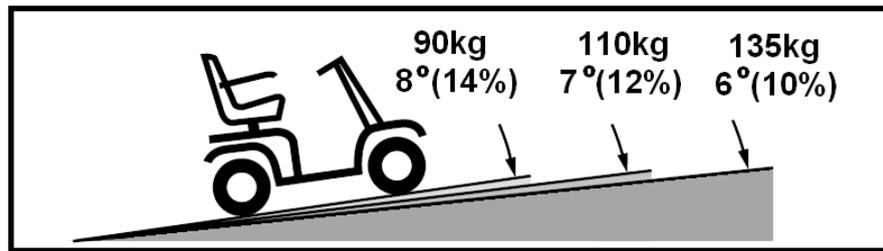


Immer mehr Gebäude verfügen über Rampen mit angegebenen Neigungswinkeln, die für einen einfachen und sicheren Zugang vorgesehen sind. Einige Rampen verfügen über ein gewundenes Gefälle (180-Grad-Drehungen). In solchen Fällen müssen Sie in der Lage sein, enge Kurven mit Ihrem **GATSBY** -Scooter zu nehmen.

ACHTUNG! Bewegen Sie den Sitz nach vorne, bevor Sie über steiles Gefälle fahren. Es besteht die Gefahr, nach hinten über zu kippen (siehe auch Abb. 1 und 3).

- ✓ Seien Sie extrem vorsichtig, wenn sie sich Rampen oder Gefällen nähern.
- ✓ Umfahren Sie scharfe Ecken mit Ihrem **GATSBY**, so weit wie möglich. Hierfür sollten die Hinterräder Ihres Scooters einen großen Bogen fahren. Fahren Sie nicht eng um Ecken herum und stoßen Sie nicht gegen irgendwelche Geländer und bleiben Sie nicht daran hängen.
- ✓ Wenn Sie eine Rampe herunterfahren, achten Sie darauf, dass Sie mit der geringstmöglichen Geschwindigkeit Ihres **GATSBY** fahren, um einen sicheren Abstieg zu gewährleisten.
- ✓ Vermeiden Sie plötzliche Stopps oder Starts.
- ✓ Siehe Abbildung 1, um das maximale Gefälle zu bestimmen.

Abbildung 1: Maximal empfohlene Neigungswinkel



Achten Sie beim Hochfahren eines Gefälles darauf, dass ihr **GATSBY** stets in Bewegung bleibt. Wenn Sie angehalten haben, fahren Sie wieder langsam an und beschleunigen Sie vorsichtig. Wenn Sie über ein Gefälle hinabfahren, stellen Sie den Geschwindigkeitsschalter auf MIN und fahren Sie nur nach vorne. Wenn der **GATSBY** schneller herunterfährt, als Sie es möchten, halten Sie vollständig an, indem Sie den Gashebel lösen und anschließend leicht nach vorne drücken, um einen sicheren Abstieg zu gewährleisten. Bei Bedarf können Sie auch die Handbremse benutzen.

ACHTUNG! Versetzen Sie den **GATSBY** niemals in den Freilaufmodus, während sich dieser auf einem Hang befindet und sie auf dem **GATSBY** sitzen oder daneben stehen.

ACHTUNG! Wenn Sie auf einem Gefälle hochfahren, fahren Sie keine Schlangenlinien und fahren Sie nicht schräg hoch. Fahren Sie stets geradeaus auf dem Gefälle hoch. Das Risiko, umzukippen oder umzufallen, wird hierdurch erheblich reduziert. Seien Sie immer äußerst vorsichtig, wenn Sie über Gefälle fahren.

ACHTUNG! Kreuzen Sie mit Ihrem **GATSBY**-Scooter kein Gefälle und fahren Sie kein Gefälle diagonal hinauf oder hinab; halten Sie möglichst nicht an, während Sie über Gefälle fahren.

ACHTUNG! Fahren Sie nicht über potentiell risikoreiches Gefälle (z. B. mit Schnee, Eis, frisch gemähtem Gras oder nassen Blättern bedeckter Untergrund).

ACHTUNG! Obwohl Ihr **GATSBY** in der Lage ist, Gefälle mit höherer Steigung zu bewältigen, als die, welche in Abbildung 1 dargestellt sind, sollten Sie unter keinen Umständen über Gefälle fahren, das die in dieser Anleitung oder in sonstigen Handbüchern angegebene maximale Steigung überschreitet. Dies kann zur Instabilität Ihres **GATSBY** führen. Beachten Sie, dass öffentliche Zufahrtsrampen nicht in allen Ländern gesetzlichen Normen unterliegen, und diese daher nicht unbedingt dieselbe Steigung aufweisen.

Sonstiges Gefälle kann natürlich entstanden oder für den Betrieb mit einem Scooter ungeeignet sein. Abbildung 1 zeigt die Stabilität Ihres **GATSBY** und dessen Fähigkeit, Gefälle zu bewältigen, auch unter verschiedenen Lasten und unter kontrollierten Testbedingungen.

Diese Tests wurden durchgeführt, indem der Sitz des GATSBY soweit wie möglich hochgestellt und nach hinten geneigt wurde. Diese Informationen dienen nur als Richtlinie. Die Fähigkeit Ihres GATSBY, Gefälle zu bewältigen, wird durch Ihr Gewicht, die Fahrgeschwindigkeit, den Winkel, in dem Sie sich dem Gefälle nähern, und die Einstellung Ihres GATSBY bestimmt.

ACHTUNG! Jeder Versuch, ein Gefälle zu bewältigen, dessen Steigung die Angabe in Abbildung 1 übersteigt, kann zur Instabilität und zum Umfallen Ihres GATSBY führen.

ACHTUNG! Nehmen Sie niemals eine Sauerstoffflasche mit einem Gewicht von mehr als 6,8 kg (15 lbs) mit. Überschreiten Sie niemals die Höchstlast von 5 Kg (11 lbs) für den Korb vorne.

Wenn Sie sich einem Gefälle nähern, sollten Sie sich nach vorne beugen (Abbildungen 2 und 3). Hierdurch wird der Schwerpunkt von Ihnen und Ihrem **GATSBY** für eine verbesserte Stabilität nach vorne verlagert.

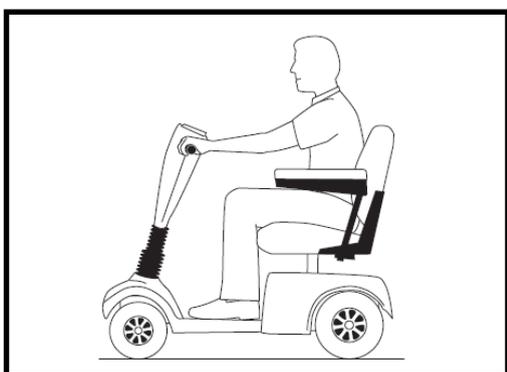


Abbildung 2: Normale Fahrposition

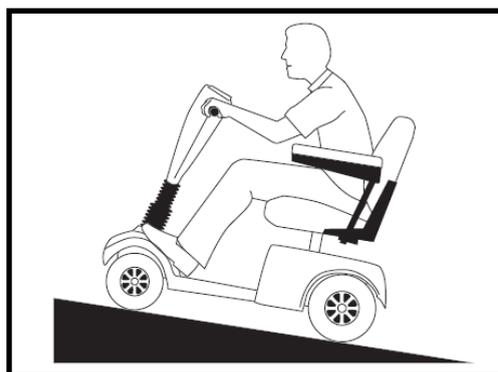


Abbildung 3: Fahrposition mit erhöhter Stabilität

HINWES: Wenn der Gashebel gelöst ist, während Sie eine Rampe in Blickrichtung hinauffahren, kann der GATSBY ca. 300 mm (12") zurückrollen, bevor die Bremse wirksam wird. Wenn der Gashebel gelöst ist, während Sie rückwärtsfahren kann der GATSBY ca. 1000 mm (39") zurückrollen, bevor die Bremse wirksam wird. Bei Bedarf können Sie die Handbremse für einen kurzen Halt anziehen.

INFORMATIONEN ZUM FAHREN VON KURVEN

Beim schnellen Fahren von Kurven kann der GATSBY umkippen. Faktoren, die das Risiko des Umkippens beeinflussen, sind unter anderem, aber nicht beschränkt auf, das Fahren von Kurven bei hoher Geschwindigkeit, Lenkwinkel (wie scharf Sie abbiegen), unebene Straßenbeläge, geneigte Straßenbeläge, der Übergang von einer Fläche mit geringer Zugkraft zu einer Fläche mit hoher Zugkraft (z. B. der Übergang von einer Rasenfläche zu einer gepflasterten Fläche – vor allem beim Kurvenfahren bei hoher Geschwindigkeit), und abrupten Richtungswechseln. Das Kurvenfahren bei hoher Geschwindigkeit ist nicht zu

empfehlen. Wenn Sie das Gefühl haben, in einer Kurve umzukippen, verringern Sie die Geschwindigkeit und den Lenkwinkel (d. h. fahren Sie einen größeren Bogen), um zu verhindern, dass Ihr **GATSBY** umkippt.

ACHTUNG! Reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit und stabilisieren Sie Ihr Gleichgewicht beim Fahren enger Kurven. Wenn Sie Ihren GATSBY bei hoher Geschwindigkeit benutzen, sollten Sie keine engen Kurven fahren. Das Risiko des Umkippens oder Umfallens wird hierdurch erheblich verringert. Verhalten Sie sich beim Fahren von Kurven stets verantwortungsvoll.

INFORMATIONEN ZUM BREMSEN

Ihr **GATSBY**-Scooter ist mit leistungsstarken Bremssystemen ausgestattet:

- ✓ **Nutzbremse:** Verwendet Elektrizität, um das Fahrzeug rasch zu verlangsamen, wenn der Gashebel in die Zentral-/Stopposition zurückkehrt.
- ✓ **Feststellbremse:** Wird automatisch aktiviert, sobald das Fahrzeug durch die Nutzbremse fast zum Halten gekommen ist, oder wenn die Stromversorgung des Systems aus irgendeinem Grund ausfällt.
- ✓ **Handbremse:** Wird manuell aktiviert, wenn ein sofortiger Stopp erforderlich ist oder wenn der Scooter auf einem Gefälle zum Halten gekommen ist, um ein Zurückrollen zu vermeiden.



Abbildung 4: Handbremse

UNTERGRUND BEI FAHRT IM FREIEN

- ✓ Ihr **GATSBY** wurde entwickelt, um unter normalen Fahrbedingungen optimale Stabilität auf trockenen, ebenen Oberflächen aus Beton, Asphalt oder Pflastersteinen zu gewährleisten. Allerdings kann es mitunter vorkommen, dass Sie über eine andere Art von Untergrund fahren müssen. Aus diesem Grund wurde Ihr **GATSBY** so entworfen, um sicher über feste Erde, Rasen und Kies fahren zu können. Nutzen Sie Ihren **GATSBY**, um sicher über Rasen- und Parkflächen zu fahren.
- ✓ Reduzieren Sie die Geschwindigkeit Ihres **GATSBY**, um über unebenes oder weiches Terrain zu fahren.
- ✓ Vermeiden Sie es, durch hohes Gras zu fahren, welches sich im Fahrwerk verfangen kann.
- ✓ Vermeiden Sie es über lockeren Kies und Sand zu fahren.
- ✓ Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie über ein bestimmtes Terrain fahren dürfen, umfahren Sie es.

ÖFFENTLICHE WEGE UND STRAßEN

ACHTUNG! Befahren Sie mit Ihrem **GATSBY** keine öffentlichen Wege oder Straßen. Andere Verkehrsteilnehmer können Sie womöglich nicht rechtzeitig erkennen, wenn Sie mit Ihrem **GATSBY** auf öffentlichen Wegen und Straßen unterwegs sind. Folgen Sie der üblichen Straßenverkehrsordnung für Fußgänger. Warten Sie, bis sich keine anderen Verkehrsteilnehmer mehr vor Ihnen befinden.

STEHENDE HINDERNISSE (STUFEN, BORDSTEINE USW.)



ACHTUNG! Fahren Sie nicht in der Nähe von erhöhten Flächen, ungeschützten Felsvorsprüngen und/oder stufenartigen Erhebungen entlang (Bordsteine, Terrassen, Treppen usw.).

ACHTUNG! Versuchen Sie nicht, zu hohe Hindernisse zu überfahren.

ACHTUNG! Fahren Sie an Treppenstufen, Bordsteinen oder sonstigen Hindernissen nicht rückwärts. Dies kann zum Umkippen des **GATSBY** führen.

ACHTUNG! Achten Sie darauf, dass wenn Sie mit Ihrem **GATSBY**-Scooter an Bürgersteigen entlangfahren, Sie manchmal den Bordstein hoch oder herunter fahren müssen.

ACHTUNG! Versuchen Sie nicht über Bordsteine zu fahren, die mehr als 50 mm (2") hoch sind.

VORSICHTSMAßNAHMEN BEI SCHLECHTEM WETTER

Versuchen Sie den Betrieb Ihres **GATSBY** bei schlechtem Wetter zu vermeiden.

Wenn Sie plötzlich in Regen, Schnee, Kälte oder Hitze geraten, während Sie mit Ihrem **GATSBY** unterwegs sind, versuchen Sie, bei der erstmöglichen Gelegenheit Schutz zu suchen. Trocknen Sie Ihren **GATSBY** gründlich ab, bevor Sie ihn unterstellen, aufladen oder in Betrieb nehmen.

VERBOT! Betreiben Sie Ihren **GATSBY** nicht bei Regen, Schnee, Straßensalz, Nebel, Sprühregen oder auf eisigem, rutschigem Untergrund, da die elektrischen Elemente hierdurch beschädigt werden können. Halten und lagern Sie Ihren **GATSBY** in einem trockenen und sauberen Zustand.

ACHTUNG! Bei längerer Aussetzung gegenüber Hitze oder Kälte kann die Temperatur der Komponenten des **GATSBY** beeinträchtigt werden, was möglicherweise zum Verschmoren führen kann. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Ihren **GATSBY** in einer extrem heißen oder kalten Umgebung benutzen oder Ihren **GATSBY** über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

FREILAUFMODUS

MANUELLER FREILAUFMODUS



Ihr **GATSBY** ist mit einem **manuellen Freilaufhebel** ausgestattet, der die elektromagnetischen Bremsen auslöst, wenn er nach vorne gedrückt wird. Diese Funktion ermöglicht es, den Scooter manuell zu bewegen.



Freilaufhebel



Freilaufhebel

Abbildung 5a: Freilaufhebel

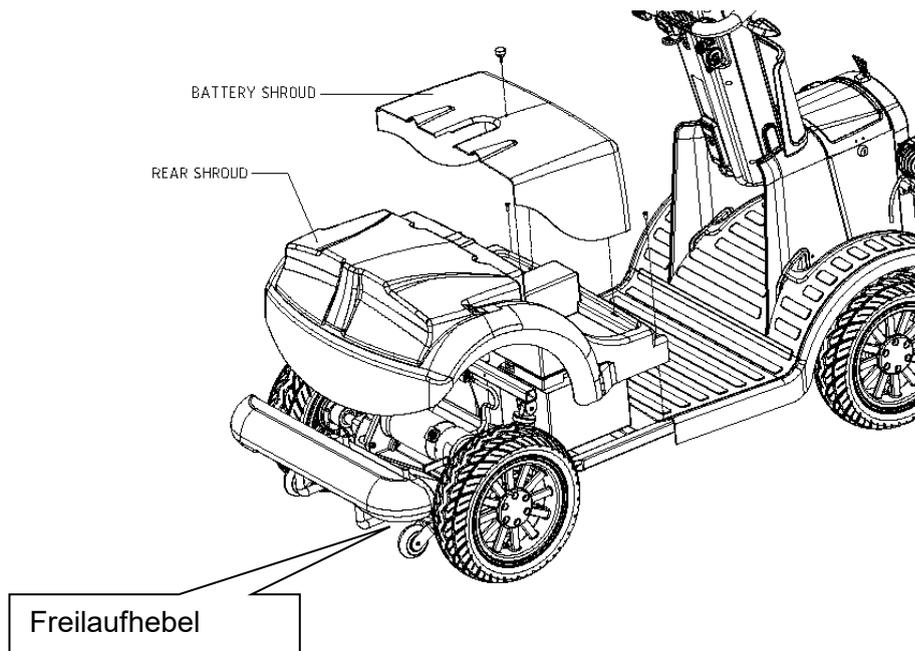


Abbildung 5b: Freilaufhebel - Detail

ELEKTRISCHER FREILAUFMODUS

Ihr **GATSBY** ist auch mit einer **Taste** auf dem Armaturenbrett ausgestattet, um die elektromagnetische Bremse zu lösen. Schalten Sie den Schlüsselschalter auf ON. Zum Lösen der Bremse betätigen Sie die Taste und halten diese gedrückt. Zum Lösen des Freilaufmodus lassen Sie die Taste einfach los. Diese Funktion ermöglicht es, den Scooter manuell zu bewegen.



Taste zum Lösen der elektromagnetischen Bremse.

Abbildung 6: Taste für den Freilaufmodus

ACHTUNG! Wenn sich Ihr **GATSBY** im Freilaufmodus befindet, ist die Feststellbremse gelöst.

ACHTUNG! Betätigen Sie die Taste für den automatischen Freilaufmodus nicht, während der **GATSBY** fährt.

- ✓ Lösen Sie die Antriebsmotoren nur auf ebenem Untergrund.
- ✓ Stellen Sie sich neben den **GATSBY**, um den manuellen Freilaufhebel zu aktivieren oder zu deaktivieren. Tun Sie dies niemals, während Sie auf dem **GATSBY** sitzen.
- ✓ Wenn Sie mit der Einstellung Ihres **GATSBY** fertig sind, schalten Sie wieder in den Fahrmodus, um die Bremsen zu aktivieren (ziehen Sie den manuellen Freilaufhebel zurück).
- ✓ Achten Sie bei der Benutzung des Freilaufhebels darauf, die innere Motoroberfläche **nicht zu berühren**, da diese sehr heiß sein und zu Verletzungen führen kann. Folgen Sie dem Warnhinweis an der Rückseite des **GATSBY**, nahe dem Hebel.



TREPPEN UND ROLLTREPPEN

Der **GATSBY** ist nicht dafür vorgesehen, um Treppen oder Rolltreppen hinauf und herunter zu fahren. Benutzen Sie immer den Aufzug.

ACHTUNG! Benutzen Sie Ihren **GATSBY** nicht, um Treppen oder Rolltreppen zu bewältigen.

TÜREN

- ✓ Stellen Sie zunächst fest, ob die Tür sich nach innen oder außen öffnet.
- ✓ Benutzen Sie den Türknauf oder betätigen Sie den Türöffner, um die Tür manuell zu öffnen.
- ✓ Wenn die Tür sich nach außen hin öffnet, fahren Sie mit Ihrem **GATSBY** sanft und langsam nach vorne, um die Tür aufzustoßen.
- ✓ Wenn die Tür sich nach innen hin öffnet, fahre Sie mit Ihrem **GATSBY** sanft und langsam rückwärts, um die Tür aufzuziehen.

FLURE

Flure, in denen der Scooter um 180° gedreht werden kann, sollten mindestens 2600 mm breit sein.

AUFZÜGE

Moderne Aufzüge verfügen über einen Sicherheitsmechanismus am Türtrand, der die Tür(en) bei Betätigung erneut öffnet.

- ✓ Wenn Sie sich mit dem GATSBY im Eingang des Aufzugs befinden, während die Tür/en sich zu schließen beginnen, fahren Sie in die Lichtschranke des Aufzugs, damit die Tür/en sich erneut öffnet/öffnen.
- ✓ Achten Sie darauf, dass Handtaschen, Pakete oder Zubehörteile des **GATSBY** sich nicht zwischen den Aufzugstüren verfangen.

HINWEIS: Das Manövrieren Ihres GATSBY in Aufzügen und Hauseingängen kann manchmal schwierig sein. Manövrieren Sie Ihren **GATSBY** vorsichtig, auf engen Räumen und vermeiden Sie Bereiche, die Probleme verursachen können.

AUFZÜGE/HEBEPLATTFORMEN

Wenn Sie mit Ihrem **GATSBY** verreisen, müssen Sie möglicherweise Aufzüge oder Hebeplattformen benutzen. Es wird empfohlen, die Anweisungen, Angaben und Sicherheitshinweise des Herstellers genau zu prüfen, bevor Sie Aufzüge oder Hebeplattformen benutzen.

ACHTUNG! Bleiben Sie niemals auf Ihrem GATSBY sitzen, wenn Sie einen Aufzug oder eine Hebeplattform benutzen. Ihr GATSBY ist für eine solche Nutzung nicht vorgesehen, und wir übernehmen keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die sich hieraus geben.

AKKU (siehe auch Lagerungshinweise und Spezifikationen)

Der **GATSBY** enthält zwei Blei-Säure-Akkus



Abbildung 7: Akkus und Akkuanschlüsse



Stellen Sie neben der Beachtung aller nachfolgenden Warnhinweise sicher dass sie den Akku wie vorgesehen verwenden.



NOTWENDIG! Batteriepole, Klemmen und Zubehörteile enthalten Blei und Bleiverbindungen. Tragen Sie beim Umgang mit Akkus Schutzbrille und Handschuhe. Waschen Sie Ihre Hände unmittelbar, nachdem Sie mit Akkus in Kontakt gekommen sind.

ACHTUNG! Die Akkus des GATSBY sind sehr schwer. Wenn Sie ein solches Gewicht nicht stemmen können, holen Sie sich eine zweite Person zu Hilfe. Heben Sie richtig und vermeiden Sie es, übermäßig hohe Gewichte zu stemmen.

ACHTUNG! Betreiben Sie den Scooter nicht mit schwachen Akkus.

ACHTUNG! Schützen Sie die Akkus stets vor Frost, und laden Sie einen durch Frost geschädigten Akku niemals auf.

ACHTUNG! Schließen Sie die Akku-Kabel richtig an. ROTE (+) Kabel müssen mit positiven (+) Batterieklemmen/-polen und SCHWARZE (-) Kabel müssen mit negativen (-) Batterieklemmen/-polen verbunden werden. ERSETZEN Sie beschädigte Kabel sofort. Schutzkappen müssen über allen Batteriepolen installiert werden.

***HINWEIS:** Wenn der Akku beschädigt oder kaputt ist, legen Sie ihn sofort in eine Plastiktüte und setzen Sie sich mit Ihrem zuständigen Abfallentsorgungsunternehmen oder autorisierten **GATSBY**-Vertragshändler für Hinweise zur Entsorgung oder Wiederverwertung (zu empfehlen) in Verbindung.*

Entsorgung und Recycling: Setzen Sie sich mit ihrem autorisierten Vertragshändler in Verbindung, um Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung Ihres **GATSBY** und dessen Verpackung zu erhalten.

TRANSPORT IN KRAFTFAHRZEUGEN

Der GATSBY eignet sich nicht als Sitzplatz in einem Kraftfahrzeug.

ACHTUNG! Setzen Sie sich nicht auf Ihren GATSBY, während Sie sich in einem fahrenden Fahrzeug befinden.



Figure 7—Symbol for inflammability and intended to be used as a seat in a motor vehicle

Der **GATSBY** sollte erst dann im Pkw oder Lkw verstaut werden, nachdem der Akku entfernt und der GATSBY ordnungsgemäß gesichert wurde. Darüber hinaus sollten alle abnehmbaren Teile, einschließlich Armlehnen, Sitz und Verkleidung, während des Transports entfernt bzw. ordnungsgemäß gesichert werden.

ACHTUNG! Obwohl Ihr **GATSBY** mit einem optionalen Gurt ausgestattet ist, eignet sich dieser nicht als Sicherungsgurt während des Transports im Kraftfahrzeug. Alle Reisenden im Kraftfahrzeug müssen ordnungsgemäß angeschnallt sein.

ACHTUNG! Achten Sie stets darauf, dass der **GATSBY** und dessen Akkus während des Transports ordnungsgemäß gesichert sind. Akkus müssen in aufrechter Position gesichert werden und die Batteriepole müssen mittels der dazugehörigen Schutzkappen abgedeckt werden. Akkus dürfen nicht zusammen mit leicht brennbaren oder entzündlichen Gegenständen transportiert werden.

VERHINDERUNG DER UNABSICHTLICHEN BEWEGUNG DES SCOOTERS

ACHTUNG! Wenn Sie für längere Zeit halten, schalten Sie den Scooter ab. Dies verhindert unabsichtliche Bewegungen durch das versehentliche Betätigen des Gashebels.

AUF- UND ABSTEIGEN AM GATSBY



Das Auf- und Absteigen an Ihrem **GATSBY** erfordert einen guten Gleichgewichtssinn. Bitte beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise beim Auf- und Absteigen an Ihrem **GATSBY**:

- ✓ Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schlüsselschalter.
- ✓ Achten Sie darauf, dass Ihr **GATSBY** sich nicht im Freilaufmodus befindet.
- ✓ Stellen Sie sicher, dass der Sitz fest ist.
- ✓ Richten Sie die Armlehnen auf.

ACHTUNG! Setzen Sie sich auf Ihrem Sitz, soweit wie möglich nach hinten, um zu verhindern, dass der **GATSBY** umkippt und Sie sich verletzen.

ACHTUNG! Vermeiden Sie es, Ihr gesamtes Gewicht auf die Armlehnen zu verlagern, und stützen Sie sich beim Ein- und Ausstieg nicht auf die Armlehnen auf. Eine solche Benutzung kann dazu führen, dass der **GATSBY** umkippt, was zu einem Sturz vom **GATSBY** und/oder Personenschäden führen kann.

ACHTUNG! Vermeiden Sie es, Ihr gesamtes Gewicht auf den Fußraum zu verlagern. Eine solche Benutzung, kann zum Umkippen des **GATSBY** führen.

STRECKEN UND BEUGEN

Vermeiden Sie es, sich während der Fahrt mit dem **GATSBY** zu strecken oder zu beugen. Wenn Sie sich nach vorne beugen, besteht die Gefahr, den Gashebel versehentlich zu betätigen. Wenn Sie sich zur Seite beugen, besteht die Gefahr, dass der **GATSBY** umkippt. Es ist wichtig das Gleichgewicht zu halten, damit der **GATSBY** nicht umkippt. Wir empfehlen Ihnen, Ihre persönlichen Grenzen und Fähigkeiten auszutesten, indem Sie sich in Gegenwart eines geschulten Begleiters strecken und beugen.

ACHTUNG! Beugen Sie sich und greifen Sie nicht nach Gegenständen, um diese vom Boden des GATSBY oder an der Seite des GATSBY aufzuheben. Durch solche Bewegungen können Gleichgewicht und Schwerpunkt des GATSBY verlagert werden, was zum Umkippen führen kann.

VERBOT! Berühren Sie nicht die Reifen und Räder während der Fahrt. Denken Sie daran, dass lockere Kleidungsstücke zwischen die Reifen und Räder geraten können.

VERSCHREIBUNGSPFLICHTIGE MEDIKAMENTE/KÖRPERLICHE EINSCHRÄNKUNGEN

Der Benutzer des **GATSBY** muss den **GATSBY** verantwortungsvoll betreiben. Hierzu zählt das Bewusstsein für Sicherheitsaspekte nach der Einnahme verschreibungspflichtiger oder rezeptfreier Medikamente oder bei körperlichen Einschränkungen des Benutzers.

ACHTUNG! Konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie verschreibungspflichtige oder rezeptfreie Medikamente einnehmen oder wenn Sie in körperlicher oder kognitiver Weise eingeschränkt sind. Einige Medikamente und Einschränkungen können Ihre Fähigkeit für den sicheren Betrieb des GATSBY beeinträchtigen.

RAUCHEN

ACHTUNG! Der Hersteller rät dringend davon ab, zu rauchen, während Sie auf Ihrem GATSBY sitzen, auch wenn der GATSBY die erforderlichen Testbedingungen für das Rauchen von Zigaretten bestanden hat.

Halten Sie sich in jedem Fall an die folgenden Sicherheitsrichtlinien, wenn Sie Zigaretten rauchen möchten, während Sie auf Ihrem **GATSBY** sitzen:

- ✓ Rauchen Sie nicht während der Fahrt.
- ✓ Lassen Sie brennende Zigaretten nicht unbeaufsichtigt.
- ✓ Halten Sie Aschenbecher in sicherer Entfernung zu den Sitzkissen.
- ✓ Achten Sie stets darauf, dass die Zigaretten vor der Entsorgung vollständig erloschen sind.

ALKOHOL

ACHTUNG! Fahren Sie nicht mit dem GATSBY, während Sie unter dem Einfluss von Alkohol stehen, da Ihr sicherer Umgang mit dem GATSBY hierdurch beeinträchtigt werden kann.

5. EMI / RFI - WARNHINWEISE

Elektromagnetische Störungen / Radiofrequenzstörungen



Alle Arten von elektrisch angetriebenen Fahrzeugen wie angetriebene Rollstühle und motorisierte Scooter (in diesem Zusammenhang als „angetriebene Fahrzeuge“ zusammengefasst) sind möglicherweise gegenüber elektromagnetischen Störungen (EMI) und Radiofrequenzwellen (RFI) störanfällig. EMI/RFI können durch elektronische Geräte wie Mobiltelefone oder mobile Funkgeräte (z. B. Walkie-Talkies) sowie Radiostationen, Fernsehstationen, Amateurfunkgeräte (HAM), drahtlose Computer-Verbindungen, Mikrowellensignale, Funkruf-Sender und Mittelstrecken-Mobil-Transceivern in Einsatzfahrzeugen ausgelöst werden. In manchen Fällen können solche Störungen, unerwartete Personen- oder Sachschäden am Steuerungssystem verursachen.

Interferenzen (durch Quellen von Funkwellen) können bewirken, dass die Bremsen des angetriebenen Fahrzeugs ausgelöst werden, dass es sich automatisch fortbewegt oder eine unbeabsichtigte Richtung einschlägt. Interferenzen können auch das Steuerungssystem des angetriebenen Fahrzeugs dauerhaft beschädigen. Die Intensität der interferierenden EM-Energie wird in Volt pro Meter (V/m) gemessen. Jedes angetriebene Fahrzeug kann EMI-interferierenden elektromagnetischen Strahlungswerten (EM) bis zu einer gewissen Intensität widerstehen. Dies wird als „Störfestigkeit“ bezeichnet.

Je höher die Störfestigkeit, desto größer der Schutz. Zum aktuellen Zeitpunkt ist der Stand der Technik in der Lage, eine Störfestigkeit zu erreichen, die hohen Schutz gegenüber den meisten Quellen abgestrahlter EMI bietet. Dieses Fahrzeug bietet, im verkauften Zustand ohne Modifikationen, eine Störfestigkeit von 20 V/m.

Im Alltag können einige Quellen mit relativ starken elektromagnetischen Feldern auftreten. Einige dieser Quellen sind offensichtlich und leicht zu umgehen. Andere sind unsichtbar und eine Aussetzung ist unvermeidlich. Wir sind jedoch davon überzeugt, dass Ihr Risiko von EMI/RFI bei Befolgen der nachstehenden Warnhinweise auf ein Minimum reduziert werden kann.

Die Quellen ausgestrahlter EMI/RFI lassen sich grob in drei Gruppen einteilen:

1. Tragbare Transceiver (Sender-Empfänger) mit direkt auf der Sendeeinheit montierter Antenne. Beispiele hierfür sind: CB-Funkgeräte, Walkie-Talkies, Sicherheitsdienst-, Feuerwehr- und Polizei-Sendeempfänger, Mobiltelefone und andere persönliche Kommunikationsgeräte.

HINWEIS: Einige Mobiltelefone und ähnliche Geräte übertragen Signale, während sie eingeschaltet sind, auch wenn sie gerade nicht benutzt werden.

2. Mobile Transceiver mit mittlerer Reichweite, die in Polizeiautos, Feuerwehrfahrzeugen, Krankenwagen und Taxis benutzt werden. In diesen Fällen ist die Antenne in der Regel an der Außenseite des Fahrzeugs angebracht.
3. Sender und Empfänger mit großer Reichweite, wie kommerzielle Sender (Radio- und TV-Antennenmasten) und Amateurfunkgeräte (HAM).

HINWEIS: *Sonstige tragbare Geräte, wie schnurlose Telefone, Laptops, AM/FM Radios, Fernseher, CD-Player, Kassettenrekorder und Kleingeräte wie Rasierer und Haartrockner sind unserer Kenntnis nach keine EMI-Störquellen für Ihr Fahrzeug.*

ACHTUNG! Die Installation von Zubehör oder Komponenten in einem elektrisch angetriebenen Fahrzeug kann die Anfälligkeit für EMI erhöhen. Führen Sie keine Modifikationen an Ihrem GATSBY durch, die nicht vom Hersteller genehmigt wurden.

ACHTUNG! Der GATSBY kann mit anderen in der Nähe befindlichen elektrischen Geräten wie z. B. Alarmanlagen interferieren.

ANGETRIEBENE FAHRZEUGE Elektromagnetische Interferenzen (EMI)

Da sich die EM-Intensität erhöht, je näher man der Sendeantenne (Quelle) kommt, sind EM-Felder durch tragbare Quellen von Funkwellen (Sender-Empfänger) besonders zu berücksichtigen. Bei der Verwendung dieser Geräte kann unabsichtlich hohe EM-Energie ausgestrahlt werden, die mit dem Steuerungssystem des angetriebenen Fahrzeugs interferieren kann. Hierdurch können das Fahr- und Bremsverhalten beeinträchtigt werden.

Daher empfehlen wir, die nachstehend aufgeführten Warnhinweise zu befolgen, um mögliche Interferenzen mit dem Steuerungssystem des angetriebenen Fahrzeugs zu vermeiden:

WARNHINWEISE

Elektromagnetische Interferenzen (EMI) aus Quellen wie Radio- und TV-Stationen, Amateurfunkgeräten (HAM), Funkgeräten und Mobiltelefonen können angetriebene Fahrzeuge beeinträchtigen.

Bei Befolgen der nachstehend aufgeführten Sicherheitshinweise, sollte die Wahrscheinlichkeit eines unbeabsichtigten Bremsvorgangs oder Bewegung des Fahrzeugs, wodurch schwere Verletzungen verursacht werden können, verringert werden:

ACHTUNG!

- 1) Betreiben Sie keine tragbaren Transceiver (Sender-Empfänger), wie CB-Handfunkgeräte und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsgeräte wie Handies ein, während das angetriebene Fahrzeug eingeschaltet ist.**
- 2) Achten Sie auf nahe gelegene Sender, wie Radio- oder TV-Stationen, und vermeiden Sie es, zu dicht heranzufahren.**
- (3) Schalten Sie das angetriebene Fahrzeug bei unbeabsichtigten Bewegungen oder Störungen des Bremssystems ab, sobald dies sicher möglich ist. Bei Bedarf können Sie die Handbremse bedienen, um den Scooter manuell zum Halten zu bringen.**
- (4) Seien Sie sich im Klaren darüber, dass nach einer Installation von Zubehör oder weiteren Komponenten oder nach einer Modifikation des angetriebenen Fahrzeugs eine größer Anfälligkeit gegenüber EMI besteht (da es keine einfache Möglichkeit gibt, um den Einfluss auf die allgemeine Störfestigkeit des angetriebenen Fahrzeugs zu beurteilen).**
- (5) Bitte melden Sie uns alle Vorfälle unbeabsichtigter Bewegungen des Fahrzeugs oder Störungen des Bremssystems, und beobachten Sie, ob sich irgendeine EMI-Quelle in der Nähe befindet.**

Wichtige Information

- 1) 20 Volt pro Meter (V/m) ist eine allgemein erreichbare und effiziente Störfestigkeit gegen EMI (Stand: Mai 1994). Je höher der Wert, desto größer der Schutz.*
- (2) Dieses Produkt hat eine Störfestigkeit von 20 V/m.*

6. LADEN DER AKKUS

Lesen Sie die Hinweise zum Akku-Ladegerät durch, bevor Sie es benutzen.

ACHTUNG: Wenn Sie ein anderes Ladegerät als das im Lieferumfang Ihres GATSBY enthaltene Ladegerät verwenden, fragen Sie Ihren Händler um Rat.

AUFLADEN DER AKKUS (siehe Abbildung 8)

1. Verbinden Sie den Stecker des Ladegeräts mit der Ladebuchse, die sich auf der rechten Seite der Lenksäule befindet.
 2. Stecken Sie das Ladekabel in eine Steckdose.
 3. Wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist, ziehen Sie das Ladekabel aus der Steckdose und ziehen Sie anschließend den Stecker des Ladegeräts aus der Ladebuchse.
 4. Unter idealen Lagerbedingungen sollten Akkus, die vollständig aufgeladen und nicht benutzt wurden, einmal pro Monat neu aufgeladen werden. Die empfohlene Ladezeit beträgt zwei Tage. Trennen Sie die Akkus nach erfolgreichem Wiederaufladen.
 5. Wenn Sie Ihren **GATSBY** für längere Zeit nicht benutzt haben, laden Sie die Akkus mindestens 24 Stunden vor Fahrtantritt auf.
- HINWEIS: Es ist NICHT erforderlich, den Ladestecker, unmittelbar nachdem der Ladevorgang abgeschlossen ist, zu trennen.
 - Lassen Sie das Ladegerät NICHT LÄNGER ALS ZWEI WOCHEN mit den Akkus verbunden.
 - Solange der Ladestecker mit der Ladebuchse verbunden ist, unterbricht die elektronische Steuerung des GATSBY automatisch jegliche Stromzufuhr zur elektrischen Anlage, wodurch der Betrieb nicht möglich ist.
 - Das mitgelieferte Ladegerät eignet sich zum Laden von Blei-Säure-Akkus/Gel-Batterien. Verwenden Sie nur das beschriebene Ladegerät. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler, bevor Sie eine andere Art von Ladegerät verwenden.

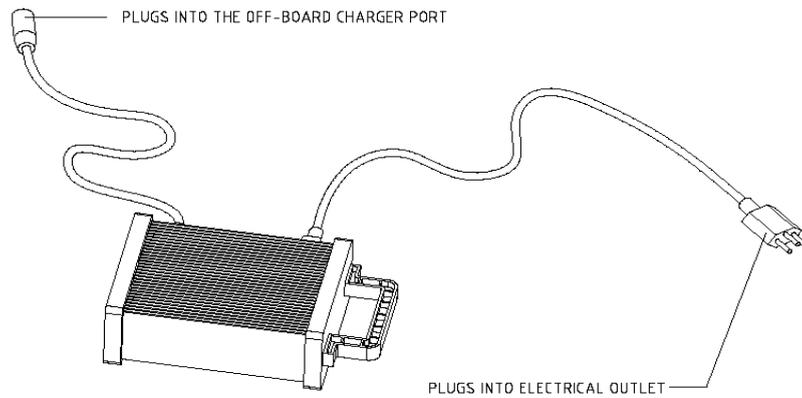


Abbildung 8: Akku-Ladegerät

Elektrische Sicherungen

Ihr GATSBY-Scooter ist mit einer Reihe von elektrischen Sicherungen ausgestattet, die dazu beitragen Off-board Ladesystem, Schlüsselschalter und Beleuchtungssystem vor einer Stromüberlastung zu schützen. Solche Sicherungen werden auch in Pkw verwendet und sind in einer Kammer in der Lenksäule enthalten (siehe Abbildung 9).

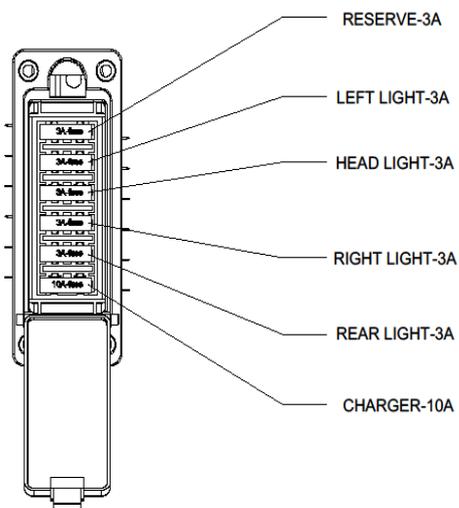


Abbildung 9: Elektrische Sicherungen

7. HINWEISE ZU ANPASSUNGEN

ANPASSUNG DER LENKSÄULE

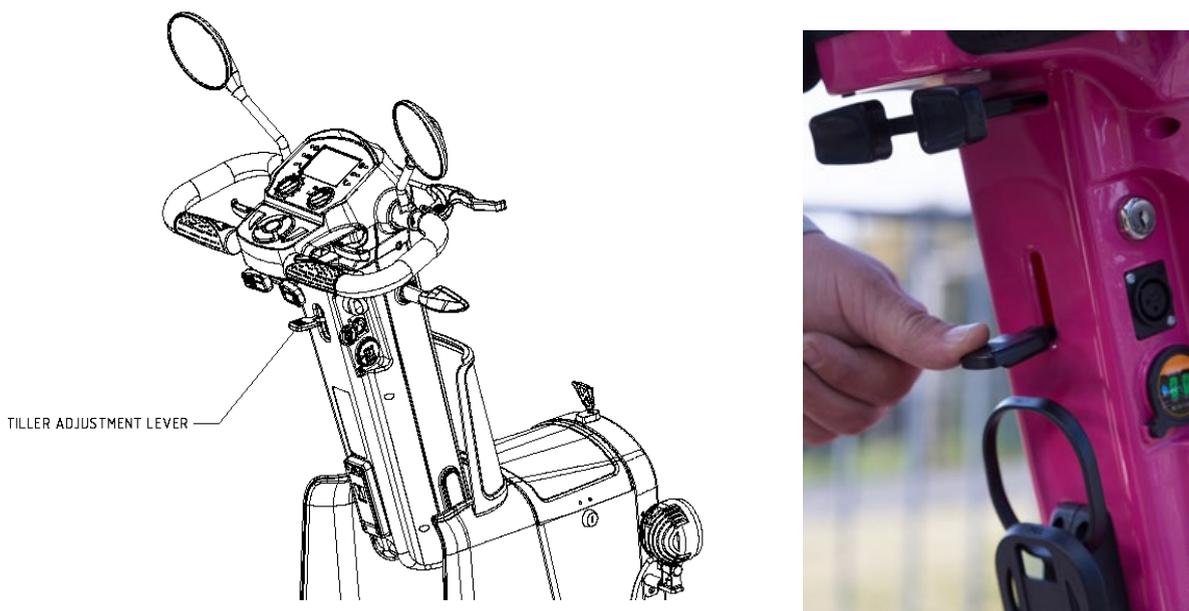


Abbildung 10: Anpassung der Lenksäule

ACHTUNG!

Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schlüsselschalter, bevor Sie die Lenksäule oder den Sitz einstellen.

Versuchen Sie nicht, die Lenksäule oder den Sitz einzustellen, während sich der Scooter in Bewegung befindet.

Sie können die Lenksäule auf mehrere Stufen einstellen. Der Verstellhebel bringt die Lenksäule in Position. Er verfügt über einen federbelasteten Mechanismus, um die Lenksäule zu drehen und ihre Position zu ändern.

Verfahren Sie zum Einstellen der Lenksäule wie folgt:

1. Betätigen Sie den Verstellhebel. Siehe Abbildung 10.
2. Bewegen Sie die Lenksäule in eine bequeme Position.
3. Lösen Sie den Verstellhebel, bis die Lenksäule einrastet.

Hinweis: Um die Lenksäule zur Demontage oder für Transportzwecke vollständig zu senken, müssen Sie den Sitz zunächst vollständig entfernen. Siehe A2: „Demontage und Montage“.

SPIEGELINSTALLATION

Gehen Sie zur Installation des Spiegels wie folgt vor (siehe Abbildung 11 unten):

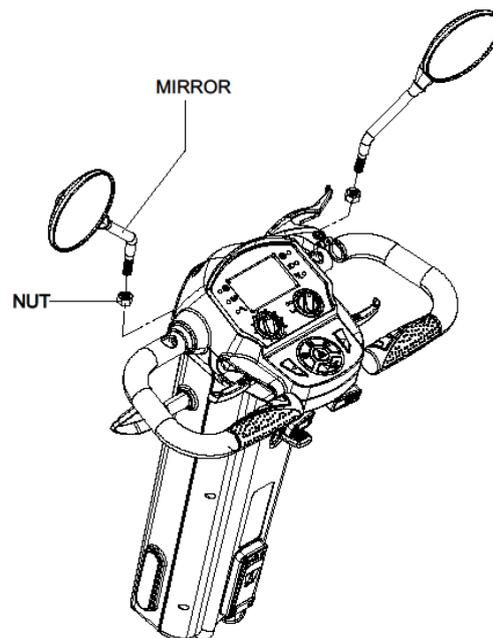


Abbildung 11: Spiegelinstallation



1. Legen Sie fest, auf welcher Seite Sie den Spiegel installieren und entfernen Sie die Gummikappe von der Spitze der Lenksäule.
2. Stecken Sie das Gewindeende des Spiegelhalters in die Öffnung und drehen Sie solange im Uhrzeigersinn bis es festsetzt.
3. Drehen Sie ggf. die Mutter im Uhrzeigersinn, um den Spiegel zu sichern.

Verfahren Sie zur Einstellung des Spiegels wie folgt:

1. Setzen Sie sich aufrecht hin, während Sie in Fahrtrichtung nach vorne schauen.
2. Stellen Sie den Spiegel links, rechts, oben oder unten ein, bis Sie nach hinten freie Sicht haben.

SITZEINSTELLUNG

ACHTUNG! Betreiben Sie Ihren Scooter nicht, solange sich die Sitzlehne in zurückgelehnter Position befindet.

ACHTUNG! Halten Sie Ihren Rücken stets fest gegen die Lehne gedrückt, während Sie den Winkel einstellen.

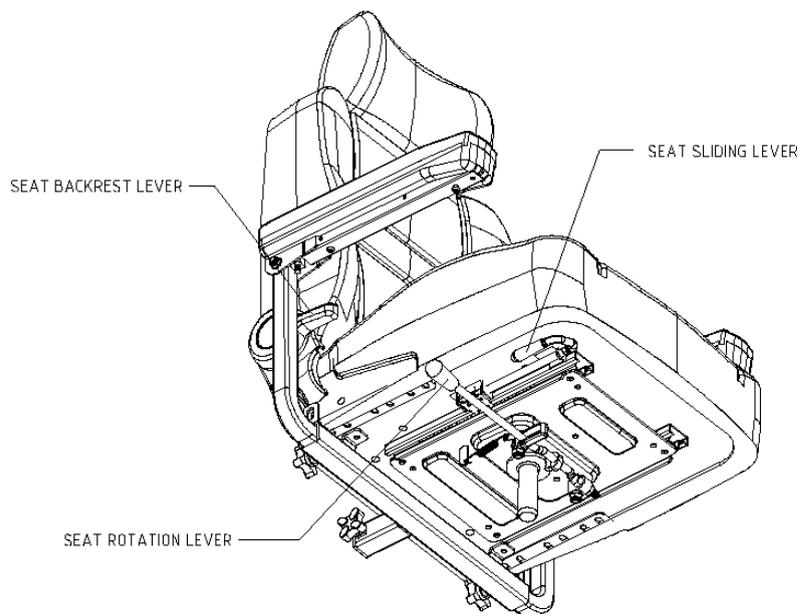


Abbildung 12: Sitzeinstellungen (von unten gesehen)

EINSTELLUNG DER RÜCKENLEHNE

1. Heben Sie den Verstellhebel für die Rückenlehne an, während Sie Ihren Rücken fest gegen die Lehne gedrückt halten und lehnen Sie sich nach vorne oder nach hinten, um den Winkel der Rückenlehne einzustellen (Abb. 12).
2. Lösen Sie den Verstellhebel für die Rückenlehne, sobald Ihr Sitz sich in einer angenehmen Fahrtposition befindet.



Verstellhebel
für die
Rückenstütze

Abbildung 13: Verstellhebel für die Rückenstütze

EINSTELLUNG DER SITZROTATION

Der Hebel zur Einstellung der Sitzrotation ermöglicht die Einstellung in verschiedene Positionen.

1. Drücken Sie den Hebel zur Einstellung der Sitzrotation nach vorne, um den Sitz zu lösen.
2. Drehen Sie den Sitz in die gewünschte Position.
3. Lösen Sie den Hebel, um den Sitz in Position zu bringen.



Abbildung 14: Hebel für die Sitzrotation und Vor-und-Zurück-Einstellung

VOR-UND-ZURÜCK-EINSTELLUNG DES SITZES (Abbildung 14)

Sie können den Sitz nach vorne oder nach hinten verschieben, um den Abstand zwischen Sitz und Lenksäule anzupassen:

1. Bewegen Sie den Sitz-Gleithebel, der sich links unten an der Außenseite des Sitzes befindet.
2. Bewegen Sie den Sitz nach vorne oder nach hinten, während Sie den Hebel in Position halten.
3. Lösen Sie den Sitz-Gleithebel, sobald der Sitz sich in der gewünschten Position befindet.

EINSTELLUNG DER SITZHÖHE

Der **GATSBY**-Sitz kann auf verschiedene Stufen gestellt werden. Verfahren Sie zur Einstellung der Sitzhöhe wie folgt:

1. Entfernen Sie den Sitz und die Akku-Abdeckung. (siehe auch Anhang A2)
2. Entfernen Sie den Bolzen zum Einstellen der Sitzhöhe.
3. Heben oder senken Sie die obere Sitzstütze auf die gewünschte Sitzhöhe.
4. Während Sie die obere Sitzstütze in dieser Höhe halten, gleichen Sie die Löcher der oberen Sitzstütze an die Löcher der unteren Sitzstütze an.
5. Schieben Sie den Bolzen zum Einstellen der Sitzhöhe durch die Löcher der oberen und unteren Sitzstützen.
6. Setzen Sie die Mutter wieder auf dem Bolzen zum Einstellen der Sitzhöhe auf, und ziehen Sie sie fest.

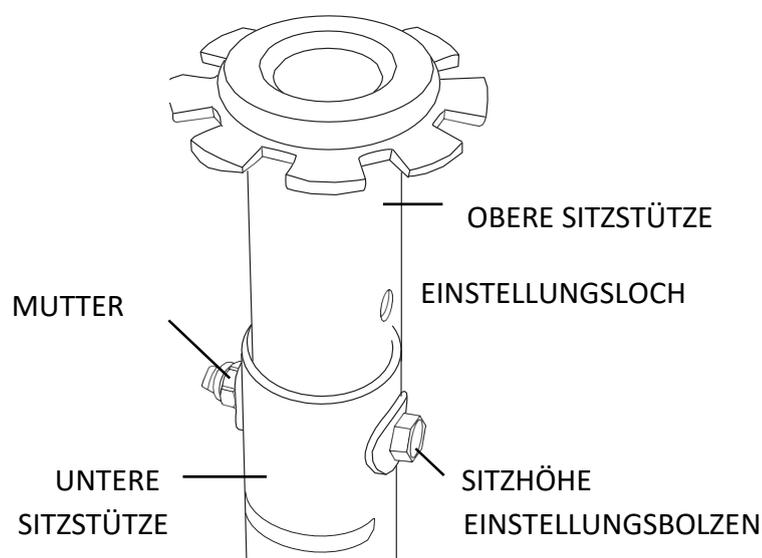


Abbildung 15a: Sitzhöhenverstellung (Detail)



Abbildung 15b: Sitzhöhenverstellung

ACHTUNG! Heben Sie nicht über Ihre körperliche Leistungsfähigkeit hinaus. Bitten Sie bei Bedarf um Unterstützung, um die Sitzhöhe Ihres Scooters einzustellen.

8. BETRIEB

ACHTUNG! Betreiben Sie den Scooter nicht mit schwachen Akkus.

ACHTUNG! Benutzen Sie den Scooter nicht bei ungewöhnlichem Verhalten.

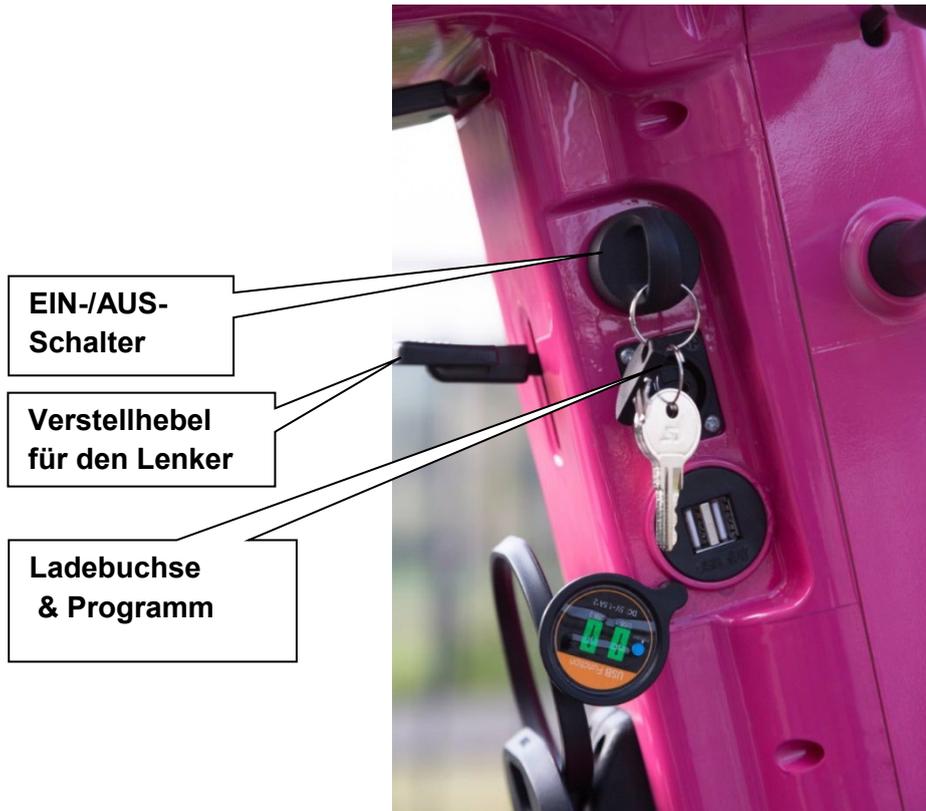
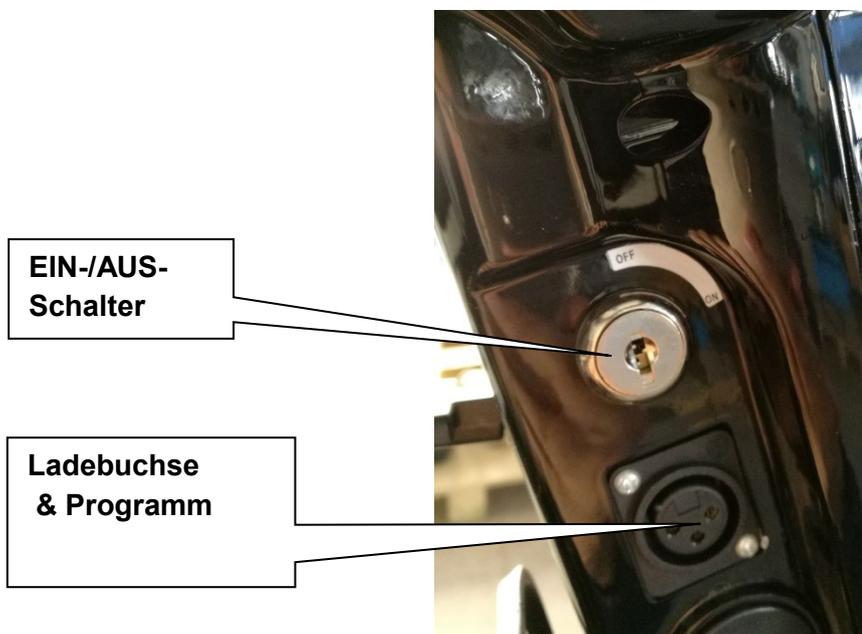


Abbildung 16: EIN/AUS-Schalter - Ladebuchse



Erläuterungen zu Abbildung 16

AN/AUS Schlüsselschalter	<ul style="list-style-type: none">• Der Hauptschlüsselschalter befindet sich an der Seite der Lenksäule• Der Schlüsselschalter hat zwei Positionen• AUS: Der GATSBY kann nicht betrieben werden und die EMB ist gesperrt.• ON: Der GATSBY wird mit Strom versorgt und die EMB wird automatisch freigegeben, wenn der Gashebel gedrückt wird. <p>Um den GATSBY zu bedienen, stecken Sie den Schlüssel in den Schlüsselschalter und drehen ihn auf ON (im Uhrzeigersinn). Der Schalter verbleibt in dieser Position und die Betriebsanzeige ist erleuchtet.</p> <p>HINWEIS: Der Schlüsselschalter dient zur Bedienung des GATSBY, nicht zur Verriegelung.</p>
Lenker Einstellung Hebel	<p>Passen Sie die Position des Lenkers (Höhe und Entfernung) wie folgt an:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Drücken Sie den Lenker-Verstellhebel (der den Lenker in Position bringt) nach vorne und bewegen Sie den Lenker in gewünschte Position.2. Lösen Sie den Hebel, um den Lenker einrasten zu lassen.
Aufladen Buchse	<p>Achten Sie vor Betrieb des GATSBY darauf, dass der Stecker von der Ladebuchse getrennt ist.</p> <p>HINWEIS: Wenn der Stecker sich in der Ladebuchse befindet, kann der GATSBY nicht betrieben werden.</p> <p>Verbinden Sie das Ladegerät mit der Ladebuchse, die sich an der rechten Seite der Lenksäule befindet.</p> <p>Wichtig: Lesen Sie Kapitel 6 für weitere Informationen zu Ladehinweisen.</p>



Abbildung 17a: Armaturenbrett

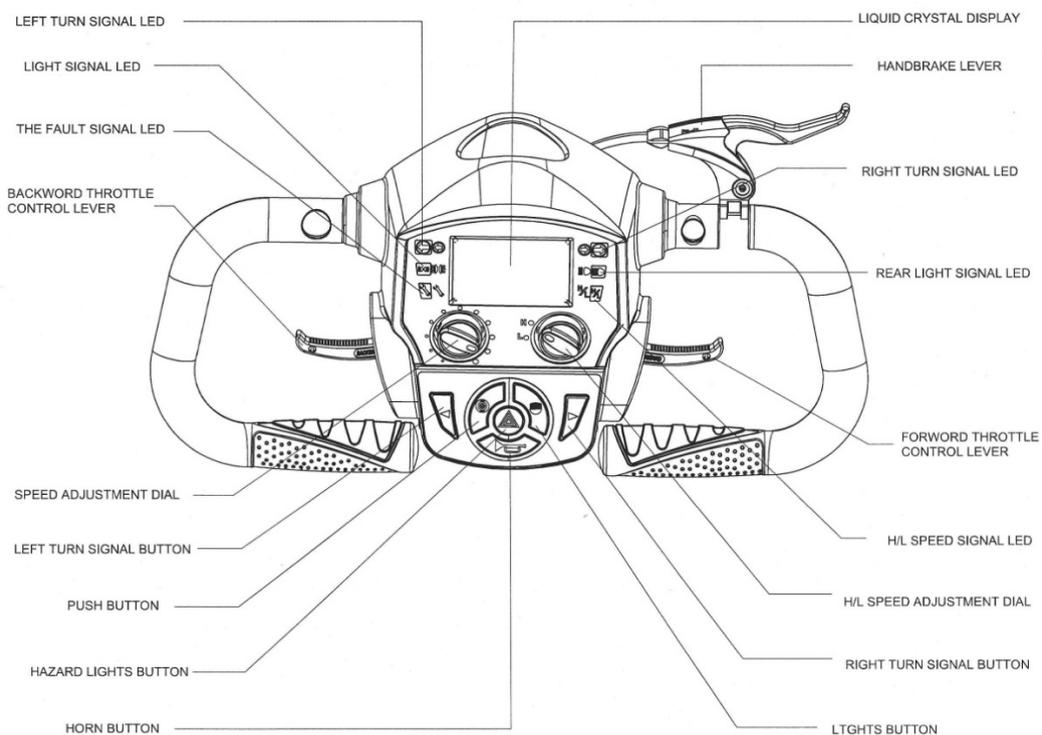


Abbildung 17b: Armaturenbrett (Detail)

Erläuterungen zu Abbildung 17

<p>Geschwindigkeitseinstellung</p>	<p>Die Geschwindigkeitseinstellung befindet sich auf der Lenkeranzeige.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn die Tempolimiteinstellung auf MAX steht, fährt der GATSBY ca. 15 km/h. • Wenn die Tempolimiteinstellung auf MIN steht, fährt der GATSBY ca. 3 km/h. <p>Ändern Sie die Tempolimiteinstellung nicht, solange der GATSBY in Bewegung ist.</p> <p>HINWEIS: <u>Stellen Sie die Tempolimiteinstellung auf MIN:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bis Sie sich an den Betrieb Ihres neuen GATSBY gewöhnt haben und • wenn Sie Ihren GATSBY in einem Gebäude oder in einem überfüllten Raum betreiben.
<p>Hoher-Niedriger-Geschwindigkeitsmodus-Schalter</p>	<p>Stellen Sie die Höchstgeschwindigkeit Ihres Scooters auf eine HOHE oder NIEDRIGE Geschwindigkeit. Verwenden Sie den Geschwindigkeitsmodus LOW, wenn Sie durch enge und überfüllte Bereiche fahren.</p>
<p>Gashebel Hebel</p>	<p>Gehen Sie zum Fahren wie folgt vor:</p> <p>Drücken Sie den Gashebel vorsichtig nach vorne (je nachdem, ob Sie vorwärts oder rückwärts fahren möchten), bis Sie die gewünschte Geschwindigkeit erreicht haben.</p> <p>Die Geschwindigkeit ist direkt proportional zu der Beugung des Gashebels.</p> <p>HINWEIS:</p> <p>Sie können Sie eine Seite des Gashebels zu sich ziehen oder Sie können die andere Seite von sich weg schieben, um den gleichen Effekt zu erzielen. Die Gashebelkontrolle kann auch durch die Finger oder Daumen beider Hände erfolgen, je nachdem, welche Methode für Sie am angenehmsten ist.</p> <p>Zum Stoppen:</p> <p>Lösen Sie den Gashebel. Der GATSBY kommt allmählich zum Halten.</p>
	<p>Drücken Sie vor dem Drehen, die jeweilige Anzeigentaste. Wenn eine Drehanzeige aktiviert ist, beginnt die jeweilige LED zu blinken. Drücken Sie die Taste erneut, um die Anzeige abzuschalten.</p> <p>Die Warntaste aktiviert die Warnblinkanlage (vorne und hinten). Drücken Sie die Taste erneut, um die Warnblinkanlage abzuschalten.</p>

<p>Summertaste</p> <p>Automatisch Freilauf Schalter</p>	<p>Um den Summer zu aktivieren, drücken Sie die Summertaste.</p> <p>Schalten Sie den Schlüsselschalter auf ON. Betätigen Sie zum Aktivieren die Taste und halten Sie diese gedrückt. Lassen Sie die Taste los, um die Bremse zu lösen. Diese Funktion ermöglicht es, Scooter manuell zu bewegen.</p> <p>WARNHINWEIS! Betätigen Sie die Taste für den automatischen Freilauf nicht, solange sich der GATSBY in Bewegung befindet.</p>
<p>Taste für Scheinwerfer vorne und hinten</p>	<p>Zum Einschalten der Beleuchtung (Scheinwerfer vorne und hinten), drücken Sie die Beleuchtungstaste.</p> <p>Wenn die Scheinwerfer eingeschaltet sind leuchtet die LED.</p> <p>Drücken Sie die Taste erneut, um die Scheinwerfer auszuschalten.</p>

<p>Nach dem Anhalten</p>	<p>Drehen Sie den Schlüsselschalter auf OFF und entfernen Sie den Schlüssel, sobald Sie den GATSBY zum Stillstand gebracht haben. Die ON-LED erlischt.</p> <p>HINWEIS: Die EMB (elektromagnetische Bremse) wird automatisch gesperrt, wenn der Gashebel gelöst und der GATSBY komplett zum Stillstand gebracht wurde.</p>
<p>Defensives Fahren</p>	<p>Seien Sie beim Fahren über Rampen, Bordsteinkanten und in scharfen Kurven äußerst langsam und vorsichtig, während die Geschwindigkeit vorzugsweise auf MIN steht.</p> <p>Wenn Sie eine Stufe bewältigen müssen, fahren Sie stets so, dass die Räder senkrecht zur Stufe stehen und beide Hinterräder in demselben Winkel zur Stufe stehen.</p> <p>Versuchen Sie niemals ein Hindernis zu bewältigen, das die maximal empfohlene Neigung oder Bordsteinhöhe überschreitet (siehe Spezifikationen zu Stabilitäten und Hindernishöhen in Anhang A1).</p> <p>Fahren Sie stets vorsichtig und passen Sie Ihre Geschwindigkeit den Straßenverhältnissen an.</p> <p>Verringern Sie die Geschwindigkeit vor scharfen Kurven, um ein Umkippen zu verhindern.</p>

<p>Funktionskontrolle</p>	<p>Eine Funktionskontrolle wird dringend empfohlen, wenn Sie Ihren GATSBY zum ersten Mal oder nach längerer Zeit erneut in Betrieb nehmen. Gehen Sie hierfür wie folgt vor:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Drehen Sie den Schlüsselschalter. 2. Stellen Sie sicher, dass die ON-LED und Akku-Statusanzeige leuchten. 3. Drücken Sie den Fahrhebel langsam nach vorne und stellen Sie sicher, dass der GATSBY mit einer Geschwindigkeit fährt, die dem Maße entspricht, in dem Sie den Hebel drücken. 4. Lösen Sie den Gashebel und stellen Sie sicher, dass der GATSBY zu einem gleichmäßigen Halt kommt, und dass Sie hören, wie die EMB einrastet. 5. Überprüfen Sie, dass die Tasten auf dem Armaturenbrett korrekt funktionieren. 6. Schalten Sie den Schlüsselschalter ab. <p>Ihr GATSBY ist nun fahrbereit.</p>
<p>Bewältigung von Hindernissen</p>	<p>Fahren Sie zur Bewältigung von Hindernissen mit Ihrem GATSBY nach vorne auf das Hindernis zu, bis das Vorderrad das Hindernis berührt, erhöhen Sie dann die Geschwindigkeit in Fahrtrichtung.</p>
<p>Vor dem Gebrauch</p>	<p>Bevor Sie diese Anleitung durchlesen und den GATSBY benutzen, sollten Sie eine Sichtprüfung aller Fahrzeugteile durchführen, um sichtbare Schäden ausschließen zu können. Wenden Sie sich bei Fragen oder Bedenken an Ihren Händler.</p>
<p>Steuerungsprogrammierung</p>	<p>Mehrere Parameter der GATSBY-Steuerung können programmiert werden.</p> <p>Die Programmierung muss durch autorisierte Techniker erfolgen. Eine Fehlprogrammierung kann zum abnormen Betrieb des GATSBY und zu Sach- und Körperschäden führen.</p>
<p>Vor dem Gebrauch</p>	<p>Vergewissern Sie sich vor Benutzung des GATSBY, dass Sie Ihr eigenes Gewicht und das Gewicht aller mitgeführten Gegenstände kennen. Die maximale Gesamtbelastung beträgt 200 kg (440 lbs).</p>

<p>Akkustatus-anzeige</p>	<p>Die Akkustatusanzeige befindet sich auf dem Armaturenbrett und zeigt Ihnen die verbleibende Akkuleistung an. Wie auch bei Tankanzeigen in Pkw, ist die Anzeige nicht absolut genau; sie dient lediglich zur Information, damit Ihnen nicht der „Treibstoff“ ausgeht. Die Genauigkeit der Anzeige hängt auch von der Art und dem Alter der Akkus ab.</p> <p>Wenn die Anzeige 4 Balken anzeigt, laden Sie die Akkus so bald wie möglich wieder auf.</p> <p>Wenn die Anzeige 2 Balken anzeigt, laden Sie die Akkus sofort wieder auf.</p>
<p>Wartungs-LED</p>	<p>Wenn die LED blinkt, zeigt sie durch das Blinken den Fehlercode an.</p>

9. PFLEGE UND WARTUNG

Obwohl der **GATSBY** sehr wartungsarm ist, sollten Sie ihn regelmäßig warten. Wenn Sie Wartungsarbeiten am **GATSBY** durchführen, stellen Sie sicher, dass er auf einer ebenen Fläche steht und dass der Schlüssel nicht eingesteckt ist.

Dieses Kapitel enthält sowohl regelmäßige als auch erforderliche Wartungsmaßnahmen.

Regelmäßige Wartungsmaßnahmen

Nr.	Art der Leistung	Häufigkeit
1	Überprüfung auf fehlende und beschädigte Teile	Bei erstmaliger Benutzung des GATSBY oder nach längerer Zeit ohne Benutzung
2	Prüfen Sie den Luftdruck aller Reifen	Alle zwei Wochen 2.07 bar (30 psi)
3	Akkus austauschen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle 2-3 Jahre ▪ Wenn sich die nach einer einmaligen Aufladung zurückgelegte Distanz verkürzt oder ▪ Sobald ein Techniker empfiehlt, die Akkus auszutauschen
<p>HINWEIS: Zum Austauschen der Akkus müssen der Sitz und die Akkuabdeckung (die sich unter dem Sitz befindet) entfernt werden</p> <p>✓ Bemerkung: Für die regelmäßige Wartung sind keine Spezialwerkzeuge erforderlich.</p>		
Reifen	Ein korrekter Reifendruck ist für die Lenkung und Stabilität von entscheidender Bedeutung. Prüfen Sie den Reifendruck alle zwei Wochen (2.07 bar / 30 psi)	
Reinigung	Verwenden Sie zur Reinigung ausschließlich ein feuchtes Tuch und mildes Reinigungsmittel. Verwenden Sie niemals einen Wasserschlauch, da die elektrischen und elektronischen Bauteile hierdurch erheblich beschädigt werden können	

Austausch von Akkus

HINWEIS! Akkus dürfen nur durch geschultes Fachpersonal ausgetauscht werden.

ACHTUNG! Akkus enthalten viel elektrische Energie und können Funken bilden, wodurch ein Brandrisiko gegeben ist.

ACHTUNG! Die Arbeit mit Akkus kann zu Sach- und Personenschäden führen, wenn sie nicht sachgemäß durchgeführt wird. Verfahren Sie hierfür entsprechend Abbildungen 18 und 19 unten:

1. Entfernen Sie die Isolierkappe von einer Batterieklemme
2. Schrauben Sie mit einem 8-mm-Schlüssel die Verdrahtung von der Klemme. Achten Sie darauf, dass der Schlüssel keine andere Klemme oder Metallteile berührt, da dies zu Sach- oder Personenschäden führen könnte
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für alle anderen Klemmen
4. Entfernen Sie die alten Akkus und installieren Sie die neuen
5. Verbinden Sie das Kabel der neuen Akkus, wie in der Abbildung unten gezeigt
6. Schrauben Sie die Klemmen sicher fest und ersetzen Sie die Isolierkappen

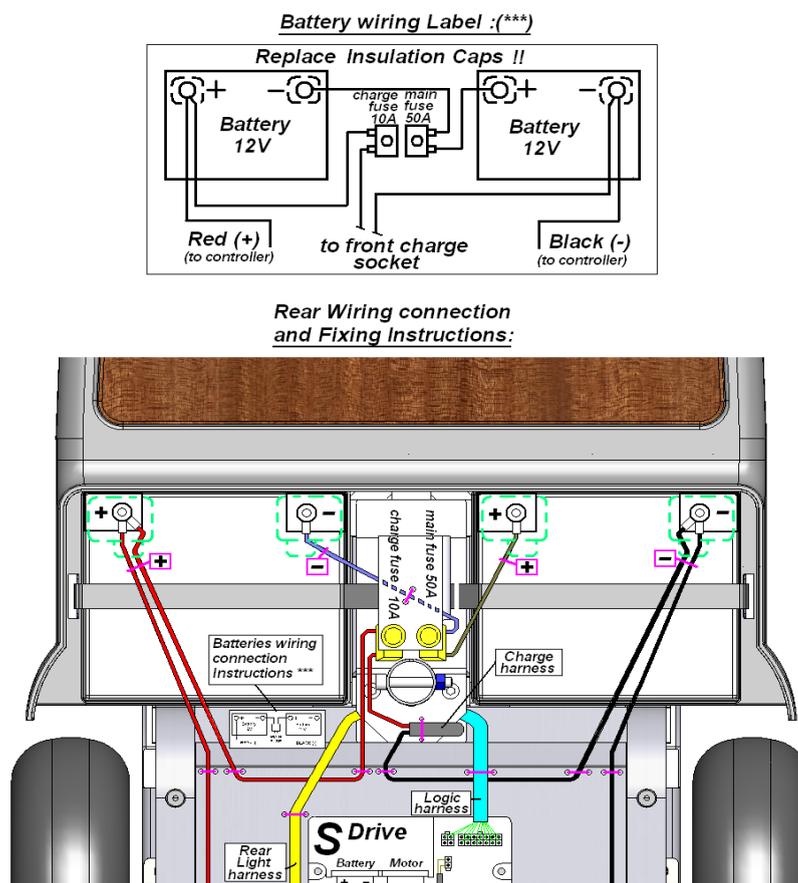


Abbildung 18: Akkuposition und Anschlüsse

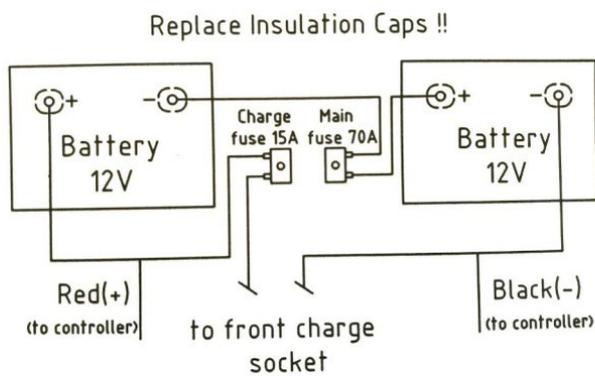


Abbildung 19: Akkuverkabelung

- **Erwartete Lebensdauer:** 5 Jahre je nach Nutzung. Nach Ablauf dieser Frist muss der Scooter einer wesentlichen Inspektion unterzogen oder ersetzt werden.

10. FEHLERSUCHE UND REPARATUR

Die folgende Tabelle liefert Hinweise zur Fehlersuche und Reparatur bei Problemen, die auftreten können, wenn Sie den **GATSBY** in Betrieb nehmen sowie die beste Methode, um das Problem zu beheben. Die Tabelle enthält drei Spalten:

Symptom	Eventuelle Ursache	Abhilfe
Das Problem	Die wahrscheinlichsten Ursachen in der Reihenfolge der Wahrscheinlichkeit (die wahrscheinlichste Ursache zuerst)	Empfohlene Maßnahmen zur Behebung jeder möglichen Ursache

HINWEIS: Wenden Sie sich jederzeit an Ihren Vertragshändler für weitere professionelle Unterstützung. Der Hersteller – Rehabilitations-Systeme AG – betreibt autorisierte Service-Einrichtungen und stellt Ersatzgeräte bei Bedarf zur Verfügung.

Ersatzteile:

- Reifen und Schläuche: 330 mm x 101,6 mm (13" x 4")
- Heck- + Front-LED-Leuchte: Kontaktieren Sie Ihren Vertragshändler.

Nr.	Symptom	Eventuelle Ursachen	Abhilfe
1	Reifenpanne und instabiles Fahrverhalten	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Niedriger Reifendruck ✓ Reifenpanne 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Pumpen Sie den Reifen auf Normaldruck auf ✓ Reparieren Sie den Reifen
2	Wenn der Gashebel auf einer ebenen Fläche gelöst wird, braucht der GATSBY mehr als 3 Meter, um zu stoppen.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Steuerung ist defekt oder nicht richtig justiert 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst

3	Der Schlüssel-Schalter steht auf ON, doch die ON-Leuchte schaltet sich nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Hauptsicherung (in Abbildung D) ist defekt ✓ Elektrischer Fehler 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Sicherung zurücksetzen <p>HINWEIS: Setzen Sie die Sicherung nicht häufiger als zweimal zurück. Wenn das Symptom weiterhin auftritt, rufen Sie Ihren Vertragshändler zur Unterstützung an.</p>
4	Der GATSBY bewegt sich nicht, wenn der Gashebel gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Schlüsselschalter ist auf OFF ✓ Das Ladegerät ist an die Ladebuchse angeschlossen ✓ Ausfall des Steuerungssystems 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Schalten Sie den Schlüsselschalter auf ON ✓ Trennen Sie die Verbindung zum Ladegerät ✓ Wenden Sie sich an den technischen Kundendienst
5	Betriebsunterbrechung.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Niedrige Akkuleistung. ✓ Defekte Anschlüsse ✓ Defekter Akku 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Laden Sie die Akkus mindestens 18 Stunden lang auf ✓ Entfernen Sie die Akkuabdeckung und überprüfen Sie den Akkuanschluss. Wenn die Klemmen korrodiert sind, reinigen Sie sie mit einem feuchten, sauberen Tuch ✓ Wenn die roten LEDs weiterhin an sind, kontaktieren Sie Ihren Händler, um einen Ersatz-Akku zu erhalten
6	Die rechte oder linke Kontrollleuchte funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Defekte LED-Leuchte 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ LED-Leuchte ersetzen
7	Das Scheinwerfer- oder Rücklicht leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ausgebrannte LED 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ LED ersetzen
8	Beim Hochfahren eines Gefälles oder bei Beladung mit schweren Lasten, nimmt die Geschwindigkeit zunehmend ab (der Scooter ist jedoch weiterhin in Bewegung).	<ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Steuerung ist überhitzt</i> 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ <i>Halten Sie an und lassen Sie die Steuerung abkühlen</i>

REIFENPANNE

Der Gatsby-Scooter ist mit Luftreifen ausgestattet. Bei einer Reifenpanne muss der Schlauch ersetzt werden.

ACHTUNG! Die Räder Ihres Gatsby-Scooter sollten nur durch autorisierte Rehasys-Anbieter oder qualifizierte Techniker gewartet oder ersetzt werden.

ACHTUNG! Lassen Sie die Luft vor der Reparatur vollständig aus den Reifen.

Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um den Reifen zu entfernen und den Schlauch zu ersetzen:

1. Ziehen Sie den Schlüssel aus dem Schlüsselschalter.
2. Heben Sie die Seite des Scooters an, an der Sie den Reifen entfernen möchten. Fixieren Sie den Scooter in erhöhter Position, indem Sie z.B. Holzblöcke unter dem Rahmen platzieren
3. Entfernen Sie die Radmuttern
4. Ziehen Sie das Rad von der Achse (Abbildung 20)

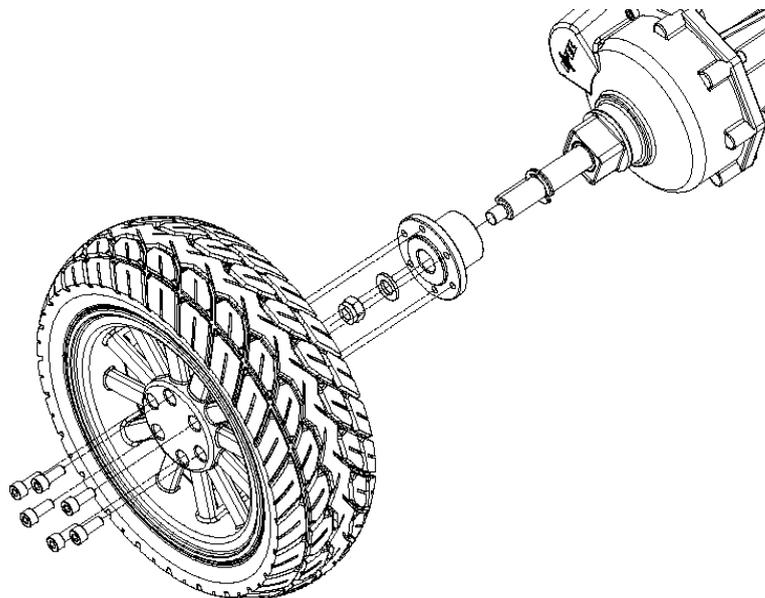


Abbildung 20: Entfernung des Rades

5. Nehmen Sie die zwei Felgen auseinander und entfernen Sie den Schlauch (Abbildung 21).
6. Ersetzen Sie den Schlauch
7. Schieben Sie die beiden Felgen zusammen

8. Schieben Sie das Rad auf die Achse
9. Installieren Sie die Führungsmuttern und ziehen Sie sie ordentlich fest
10. Pumpen Sie den Reifen bis zum Erreichen des richtigen Drucks auf (2,07 bar/30 psi)
11. Entfernen Sie die Blöcke unter dem Scooter

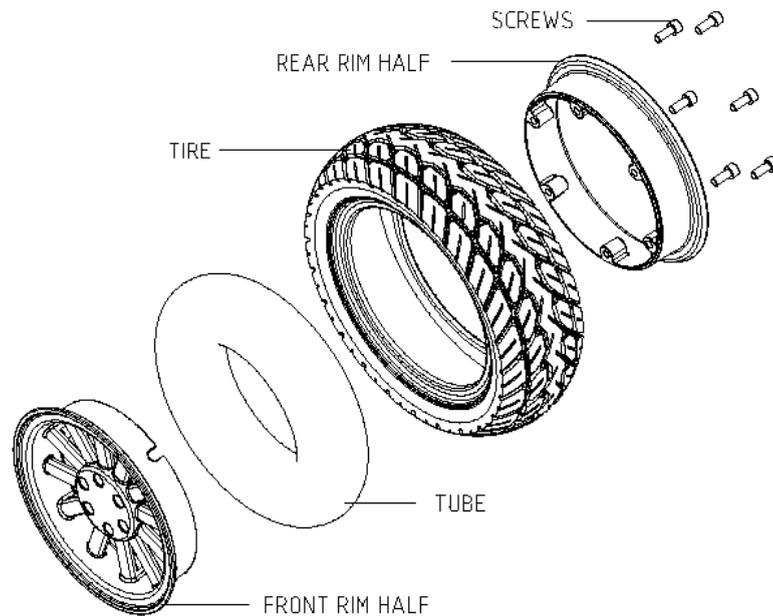


Abbildung 21: Austausch des Schlauchs

11. GARANTIE

GARANTIE FÜR 24 MONATE

- Getriebe
- Motor

GARANTIE FÜR 12 MONATE

- Lager
- Buchsen
- Gummiteile
- Kunststoffteile (außer Karosserie)

- Elektronische Steuerungen
- Ladegerät
- Kabel
- Sonstige elektrische Unterbaugruppe
- Akkus

GARANTIEAUSSCHLUSS

Diese Garantie gilt nicht für die Elemente, die möglicherweise aufgrund normaler Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen ersetzt werden müssen.

- Kunststoffverkleidungen
- Motorbürsten
- Sitzpolster und Sitz
- Bremsbeläge
- Reifen und Schläuche
- Sicherungen / Lampen

GARANTIESERVICE

Der Garantieservice muss von einem autorisierten Vintage Mobility-Händler durchgeführt werden.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Vintage Mobility-Händler

Es gibt keine anderen vertraglichen Gewährleistungen

A1. SPEZIFIKATIONEN

Technische Daten

- Maximale Fahrgeschwindigkeit 15 km/h ... (9,32 mph)
- Höchstgeschwindigkeit rückwärts ¹ 5 km/h ¹ ... (3,11 mph) ¹
- Maximal sichere Steigung..... 10° (18 %)
- Reichweite bei voller Aufladung ² (Gatsby)..... 40 km ² (24 Meilen)
- Reichweite bei voller Aufladung ² (Gatsby X)..... 48 km ² (29 Meilen)
- Wenderadius ³ 1940 mm ³ ... (75,5") ³
- Bodenfreiheit 100 mm (3,94")
- Max. zu bewältigende Hindernishöhe 100 mm (3,94")
- Scooter-Gewicht ohne Akkus 80 kg (176,4 lbs)
- Ladekapazität (max) 200 kg (440 lbs)
- Länge 1550 mm (61")
- Breite 665 mm (26.2")
- Height 1300 mm ... (31.2")
- Sitzbreite 460 mm (18.1")
- Sitzhöhe 750 mm ... (29.53")
- Gewicht Sitz 23 kg (50 lbs)
- Reifengröße 330 x 101,6 mm2. . (13"x4")
- Reifentyp Pneumatisch
- Reifendruck 2,07 bar (30 psi)

Elektronische Steuerung

- Typ S-Drive-Steuerung, 120 Amp
(PG Drives Technology)

Akkus

- Quantity..... Zwei Stück
- Typ (Gatsby) 12 VDC / 55 Ah
- Typ (Gatsby X) 12 VDC / 75 Ah
- Gewicht (Gatsby)..... 45 kg (99,2 lbs)
- Gewicht (Gatsby X)..... 70 kg (154,32 lbs)

Akkuladegerät

- Eingang 120 V/AC - (US) Eingang 24 VDC / 8 A
- Eingang 230 V/AC - (EU) Eingang 24 VDC / 8 A

Motor

- Motorleistung 950 W - 24 VDC

Bremssystem

- Duales Bremssystem Nutzbremse und elektromechanische

- Handbremse Mechanische

Klassifizierung

- Europa Klasse 1 Medizinisches Gerät
- FDA (USA) Klasse II, (Prod. Code: INI, 890.380)
- Typ Klasse Scooter / Rollstuhl Klasse C

- ¹ Beim Fahren im Rückwärts-Modus ertönt ein deutliches unterbrochenes Audiosignal.
- ² Der Abstand wird reduziert, wenn der Scooter häufig auf Gefälle, rauem Untergrund usw. eingesetzt wird.
- ³ Mindestbreite von Fluren, um eine 180°-Drehung durchzuführen: 2600 mm.

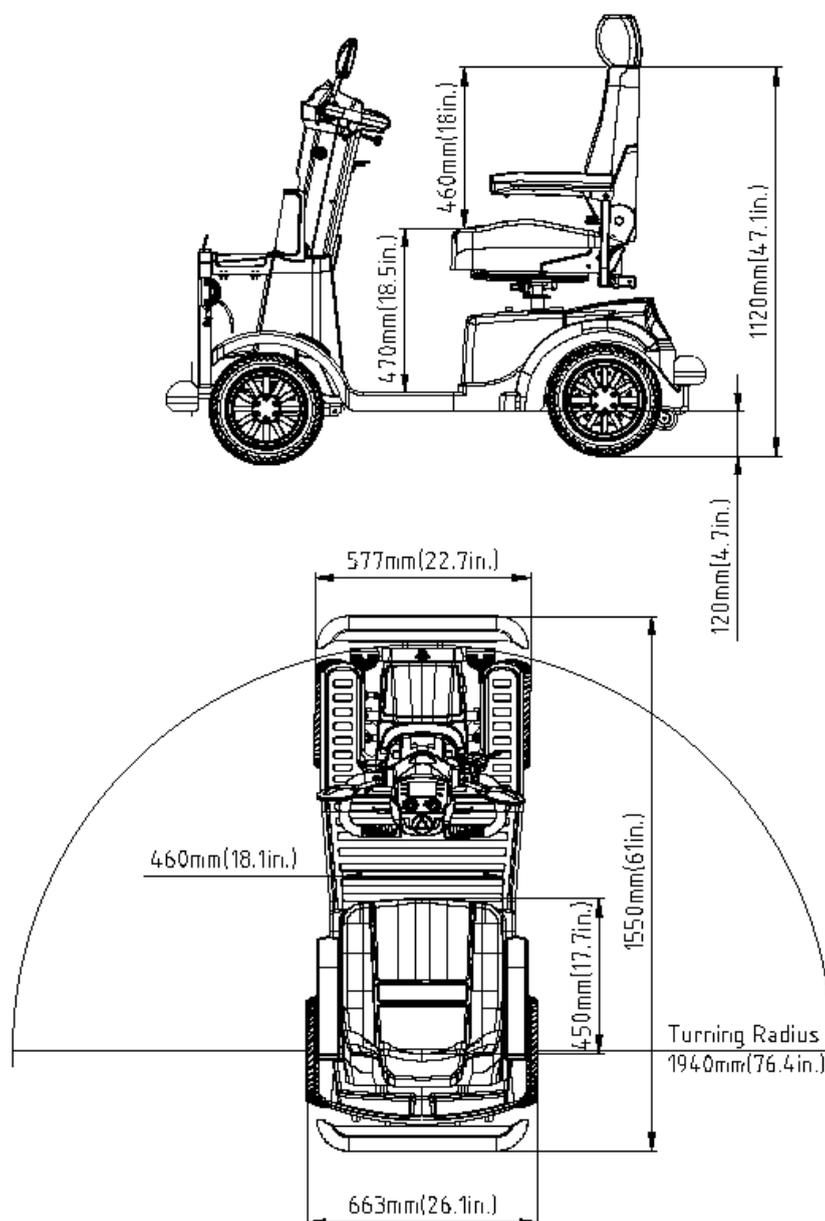


Abbildung 22: Abmessungen des Gatsby-Scooter

- **Erwartete Lebensdauer:** 5 Jahre je nach Nutzung. Nach Ablauf dieser Frist muss der

Scooter einer wesentlichen Inspektion unterzogen oder ersetzt werden.

A2. DEMONTAGE + MONTAGE

DEMONTAGE

Sie können den Scooter in mehrere Teile zerlegen: Sitz, Hauptteil, hintere Verkleidung, Akkuabdeckung und Akkus.

Sie benötigen keine Werkzeuge, um Ihren Scooter zu demontieren oder zu montieren, denken Sie jedoch daran,

dass die demontierten Abschnitte des Scooter mehr Bodenfläche beanspruchen als die montierte Einheit. Demontieren oder montieren Sie Ihren Scooter auf einer ebenen, trockenen Oberfläche mit ausreichend Platz, um zu arbeiten und sich in der Nähe Ihres Scooters frei zu bewegen – ca. 2 m (6,6 Fuß) in alle Richtungen. Denken Sie daran, dass einige Scooter-Komponenten schwer sind und Sie beim Heben möglicherweise Unterstützung benötigen.

ACHTUNG! Heben Sie nicht über Ihre körperliche Leistungsfähigkeit hinaus. Bitten Sie bei Bedarf um Unterstützung zur Demontage oder Montage Ihres Scooters.

SCHRITTE ZUR DEMONTAGE IHRES GATSBY-SCOOTERS:

1. Entfernen Sie den Sitz, indem Sie ihn gerade nach oben ziehen und von Ihrem Scooter wegbewegen. Wenn Sie beim Entfernen des Sitzes auf Widerstand stoßen, betätigen Sie den Hebel für die Sitzrotation und schwenken Sie den Sitz vor und zurück, während Sie den Sitz anheben (siehe Bild unten).
3. Entfernen Sie die Akkuabdeckung.
3. Ziehen Sie die Akkuabdeckung vorsichtig nach oben und bewegen Sie sie von dem Scooter weg.
4. Entfernen Sie das Akkuband.
5. Trennen Sie beide Akkukabel, indem Sie jedes Kabel aus dem Gegenstecker ziehen. (Siehe Bild unten).
6. Entfernen Sie die Akkus aus den Akkufächern.

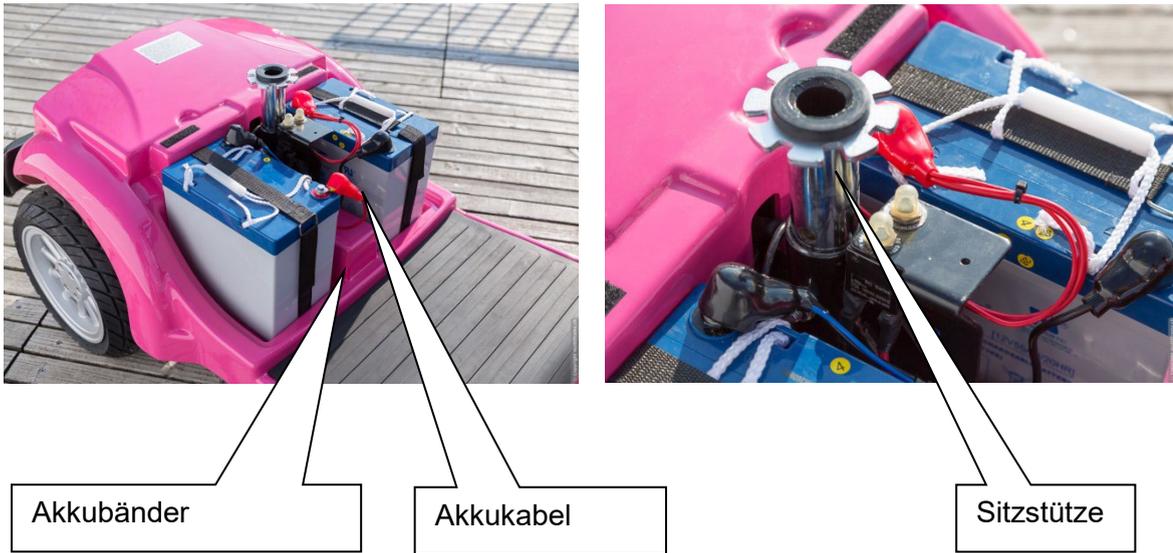


Abbildung 23: Demontage der Akkus und der Sitzstütze

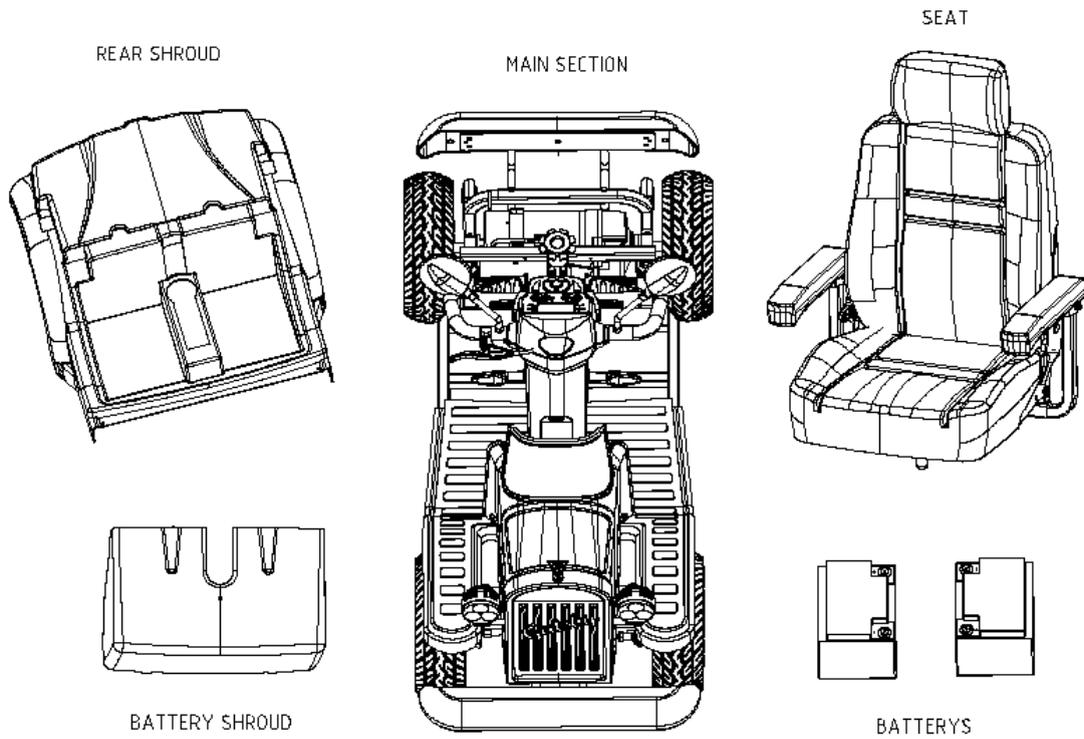


Abbildung 24: Demontierter Gatsby-Scooter

ACHTUNG! Bei fehlender Trennung des Akkukabels und des Kabels, welches von vorne nach hinten verläuft, um die vorderen und hinteren Abschnitte zu trennen, können bleibende Schäden am Scooter auftreten.

MONTAGE

7. Setzen Sie die Akkus wieder in die Akkufächer ein.
8. Schließen Sie beide Akkukabel an (Abbildung 23 unten).
9. Befestigen Sie das Akkuband.
10. Setzen Sie die Akkuabdeckung wieder auf.
11. Montieren Sie wieder in Sitz und drehen Sie ihn fest

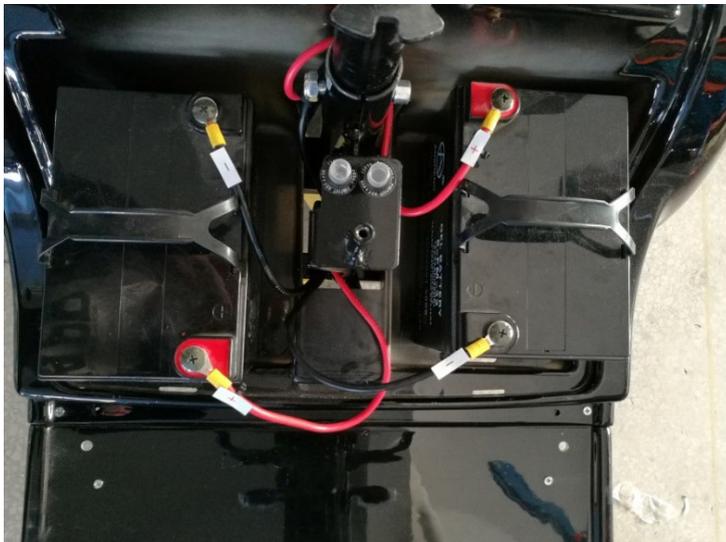


Abb. 25: Anschluss der Akkus

A3. LAGERHINWEISE

- Immer an einem trockenen Ort lagern, an dem es nicht gefrieren kann, um Schäden am Scooter und die vorzeitige Abnutzung der Akkus zu vermeiden.
- Aussetzung gegenüber Regen, Schnee, Eis, Salz oder stehenden Gewässern vermeiden. Den Scooter sauber und trocken halten
- Niemals die elektronischen Bauteile des Scooters gegenüber Feuchtigkeit aussetzen (Regen, Schnee, Nebel oder Reinigungswasser), da es die elektronischen Schaltkreise hierdurch beschädigt werden können.
- Prüfen Sie einmal pro Monat den Ladestatus bei Lagerung und laden Sie die Akkus ggf. wieder auf. Sie müssen einen vollständigen Ladezyklus pro Monat durchführen. Andernfalls können Schäden an den Akkus auftreten.
- Vermeiden Sie extrem heiße und kalte Temperaturen während der Lagerung. Bei gefrierenden Temperaturen können schwach geladene Akkus beschädigt und möglicherweise unbrauchbar werden.



Hersteller:

Rehabilitations-Systeme AG, Roggenstrasse 3
CH-4665 Oftringen, Switzerland
www.vintage-mobility.ch

Hergestellt in China von:

Jinhua Ruidi Vehicle Industry Co. Ltd.
No. 3566, Erhuan South RD
Jinhua Zhejiang, China